LEO AKONI

Interessantes aus dem Altkreis

PAwau bremst Du?

Leidenschaft

Timo Fischer ist Feuer und Flamme für Motorradrennen Begeisterung

Beim Ultramarathon geht Janosch Kowalczyk über seine körperliche Grenzen **Euphorie**

lm freien Fall erlebt Robin Hasenmaier Entspannung und Ekstase

Ihr Freizeit-Magazin Ausgabe 78 · Sept / Okt. 2017

Wir haben die Guten!



















DER HYUNDAI GREEN DEAL

Jetzt alten Diesel gegen neuen Hyundai tauschen und bis zu 10.000 EUR Prämie¹ sichern.



i10 1.0 mit 49 kW (67 PS) 5-Gang-Getriebe

Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts 6,0; außerorts 4,0; kombiniert 4,7; CO₂-Emission 108 g/km; CO₂-Effizienz C



i20 1.2 mit 55 kW (75 PS) 5-Gang-Getriebe

Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts 6,6; außerorts 4,2; kombiniert 5,1; CO₂-Emission 119 g/km; CO₂-Effizienz C



Hyundai i30 Pure 1.4 mit 74 kW (100 PS) 6-Gang-Getriebe

Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts 6,6; außerorts 4,8; kombiniert 5,4; CO₂-Emission 126 g/km; CO₂-Effizienz C



Hyundai IONIQ Trend 1.6 GDI mit 104 kW (141 PS) DCT

Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts 3,4; außerorts 3,6; kombiniert 3,4; CO₂-Emission 79 g/km; CO₂-Effizienz A+



Hyundai Tucson Classic 1.6 GDI mit 97 kW (132 PS) 6-Gang-Getriebe

Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts 7,9; außerorts 5,4; kombiniert 6,3; CO₂-Emission 147 g/km; CO₂-Effizienz C



Hyundai i40 Kombi Classic 1.6 GDi mit 99 kW (135 PS) 6-Gang-Getriebe

Kraftstoffverbrauch (I/100 km): innerorts 7,7; außerorts 5,2; kombiniert 6,1; CO₂-Emission 140 g/km; CO₂-Effizienz B

1 Die modellabhängige Green Deal-Prämie erhalten Sie bei Kauf eines neuen Hyundai und Hereinnahme Ihres alten, auf Sie seit mindestens 6 Monaten zugelassenen Diesel-Fahrzeugs der Abgasnorm Euro 1–4. Die in Zahlung genommenen Fahrzeuge nach Euro 1–3 werden verschrottet. Die Maximal-Prämie von 10.000 EUR erhalten Sie beim Kauf eines Hyundai Santa Fe, eines Grand Santa Fe oder i40 Kombi. Nur bei teilnehmenden Hyundai Händlern. Gültig bis 31.12.2017. Abbildungen können abweichen. Die gezeigten Abbildungen enthalten Sonderausstattungen.





Es brennt! Es brennt tief in Dir!
Du spürst die Aufregung. Herzklopfen. Das Adrenalin steigt. Du
weißt, was Du willst. Das Blut
fließt wie Benzin durch Deinen
Körper. Mit ganzer Kraft bahnt sich
die Leidenschaft ihren Weg. Du
bist kurz vor dem Ausbruch. Nur
noch einen Augenblick und es gibt
nur noch Dich in Deinem Moment.
Gleich... Noch ein kurzer Augenblick... Jetzt! Jetzt bist Du Feuer
und Flamme: Feuer frei!

In diesem Moment fliegt er im freien Fall. Sekunden zwischen Himmel und Erde. Ekstase für Robin Hasenmaier aus Renningen. Er brennt für das Fallschirmspringen. Feuer frei auf den er auf 270 km/h. Es gibt nur noch ihn, das Motorrrad und die Rennstrecke. Volle Konzentration bei Timo Fischer. Er brennt für das Motorradrennen. Feuer frei auf Seite 6! In diesem Moment vergisst er die Welt um sich herum. Es gibt nur ihn und seinen Körper. Er läuft. Und läuft. Seit acht Stunden. Es ist der hundertste Kilometer für Janosch Kowalczyk. Er brennt für den Ultramarathon. Feuer frei auf den Seiten

In diesem Moment beschleunigt

In diesem Moment ist er eins. Mit sich. Und der Natur. Es ist fünf Uhr morgens. Irgendwo an einem See in Skandinavien. Adrenalin steigt in Peter Beck. Er brennt für das In diesem Moment sind sie in einer anderen Welt. Sie kämpfen gegen das Böse und verteidigen das Gute. Und befinden sich mit dem nächsten Klick auf einem Fußballfeld. Mit Euphorie tauchen Christian, Oliver, Markus und Dominik in virtuelle Welten ab. Sie brennen für Computerspiele. Feuer frei auf Seite 32! In diesem Moment fühlen sie sich wie Kinder. Sie ärgern das Gegenüber. Und werfen den Nachbarn zwei Runden zurück. Die Leidenschaft für's Spielen schweißen Monica, Rainer, Yvonne, Michael, Andrea und Klemens zusammen. Sie brennen für klassische Spieleabende! Feuer frei auf Seite 33! In diesem Moment entdecken wir

unser Auto von Morgen. Oder wir drehen eine Runde auf dem Pumptrack. Oder wir tanzen auf den Bierbänken zu Titeln von Nena. Und zu denen von Helene Fischer. Oder wir lassen uns von historischen Fahrradmodellen in vergangene Welten entführen. Oder wir kreieren ganz neue mit unserer Kreativität. Unsere Begeisterung kennt keine Grenzen in Leonbergs Steinstraße. Wir brennen für die 42. Leonberger Autoschau! Feuer frei im Sonderteil ab Seite 13!

In diesem Moment erlebst Du Deinen Mut. Deine Kraft. Deine Entschlossenheit. Deine Ausdauer. Deine Ekstase. Entfache das Feuer in Dir! Wofür wirst Du brennen?

Thorsten Hettich



Wenn eine Autoschau über vier Jahrzehnte stetig weiterentwickelt wurde und inzwischen regional bedeutsam ist, so stehen hinter dieser Erfolgsgeschichte Menschen, die sich der Bedeutung des Events für die Stadt, für ihre Außenwirkung, für die Förderung der heimischen Wirtschaft und das Erhalten der Kaufkraft in der Stadt und der umliegenden Kommunen bewusst sind. Einer davon wird dieses Jahr zum letzten Mal in offizieller Funktion dabei sein: der Leonberger Oberbürgermeister Bernhard Schuler. Nach 24 Dienstjahren kandidiert er in diesem Jahr nicht mehr für den OB-Posten. Wir möchten uns im Namen aller Beteiligten bei Bernhard Schuler dafür bedanken, dass er über zwei Jahrzehnte in einer vertrauensvollen Zusammenarbeit die Autoschau tatkräftig und auf kurzen Dienstwegen unterstützte.

In der letzten Ausgabe haben wir bereits angekündigt, dass LEOAKTIV an beiden Tagen mit einem Stand bei der Autoschau präsent sein wird. Interessierte können erfahren, welche Köpfe hinter dem Magazin stehen. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit den "Machern" ins Gespräch zu kommen. Was können wir besser machen? Welche Anregungen haben Sie? Haben Sie eine Geschichte für uns? Wir freuen uns auf Sie!

Bis dahin wünschen wir Ihnen angenehme Spätsommertage!

Ihr LEO*AKTIV*-Team



"Man sieht die Welt mit anderen Augen"

Friseurmeister Robin Hasenmaier ist begeisterter Fallschirmspringer

"Und dann ist man auch schon wieder unten. Leider viel zu schnell." Robin Hasenmaier springt seit drei Jahren mit dem Fallschirm ab. Erst geht es auf 4000 Meter Höhe, dann in wenigen Minuten zurück auf die Erde. Im Flug, sagt der gebürtige Leonberger, "sieht man die Welt mit anderen Augen".

Robin Hasenmaier ist 26 Jahre alt, als er sich entscheidet, etwas Neues zu beginnen - etwas, was mit "Action" zu tun hat. Für den Renninger kommen zwei Dinge in Frage: Bungeejumping oder Fallschirmspringen. Er informiert sich über beide Möglichkeiten in die Tiefe zu fallen – danach weiß er, was er will.

"Ich habe mich für das Fallschirmspringen entschieden, da dies ein bisschen länger dauert." Das heißt: Erst 20 Minuten mit dem Flugzeug auf 4000 Meter fliegen, dann 50 Sekunden Freifall, dann etwa fünf Minuten Flug am offenen Schirm. "Das klang für mich interessanter, als kurz von einer Brücke runter zu springen und nach fünf Sekunden ist alles vorbei", erzählt Hasenmaier. Seit drei Jahren schwebt der gebürtige Leonberger mit dem Fallschirm vom Himmel zur Erde. Beim FSC Calw machte er seine Ausbildung, im Juni 2015 hatte er seine Sprunglizenz in der Tasche. "An den ersten Sprung alleine kann ich mich noch gut erinnern", erzählt der 29-Jährige, der davor schon Tandemsprünge absolviert hatte "Ich wusste in etwa, was auf mich zukommt". 4000 Meter ist die Standardhöhe aus der man abspringt. Das gilt auch für Anfänger beim ersten Sprung: "Man hat am meisten Zeit für den Freifall" und könne so am besten üben.

Ein bisschen Angst hatte Hasenmaier vor seinem ersten Sprung, "der Respekt aber war noch viel größer. Trotzdem wollte ich das unbedingt machen. Und es lief super." Schon die ersten Sprünge werden alleine, mit eigenem Schirm, absolviert. "Aber während des Freifalls hat man immer zwei Ausbilder neben sich, die einen auch festhalten und am Anfang noch etwas stabilisieren, die zur Not Handzeichen geben, wie man seine Haltung noch verändern oder verbessern muss. Dann," erzählt der 29-Jährige weiter, "muss man während des

Freifalls das vorher abgesprochene Programm durchgehen."
Dazu gehört etwa die Kontrolle der Höhenmesser, auch mit den Ausbildern muss Blickkontakt gehalten werden. Etwa 50 Sekunden dauert der freie Fall, dabei wird immer wieder auf die Anzeige des Höhenmessers an der Hand geschaut. "Dann ist die Zeit auch schon rum, und man öffnet in etwa 1000 Metern Höhe



Robin Hasenmaier entdeckte mit 26 Jahren das Fallschirmspringen





seinen Fallschirm, checkt alles, wie man das in der Theorie gelernt hat, und ist erstmal froh, dass der Schirm sauber offen ist." Kurz danach melden sich die Ausbilder per Funk bei dem Springer und geben ihm Anweisungen für die Landung. "Und dann", sagt Hasenmaier, "ist man auch schon wieder unten. Leider viel zu schnell."

Robin Hasenmaier, gebürtiger Leonberger, wuchs in Renningen auf. Dort wohnt der Friseurmeister heute wieder, nachdem er drei Jahre lang in der Schweiz gearbeitet und in Konstanz gewohnt hatte. "Das ist auch eine sehr schöne Gegend." Doch Familie, Freunde und die Entscheidung, sich selbstständig zu machen, ließen ihn in die Heimat zurückkehren. "Ich habe es nicht be-

reut. Allein durch das Fallschirmspringen habe ich wieder viele tolle Menschen kennengelernt." Er habe keine Angst, bevor er aus dem Flugzeug springt. "Aber der Respekt ist geblieben, und den sollte man auch nie verlieren." Wichtig sei, die Ausrüstung sorgfältig zu kontrollieren. Wer sich eine neue komplett kauft, zahlt dafür 6000 bis 7000 Euro. Ge-

Fünfzig Sekunden im freien Fall aus 4000 Metern Höhe

brauchte Systeme sind günstiger, man kann sie an Sprungplätzen auch leihen. Es komme eben darauf an, "wie intensiv man diese Hobby betreiben möchte". Manche machen 30 bis 40 Sprünge pro Jahr, andere – wie Hasenmaier – springen, "so oft es geht und

dann kommt man im Jahr auf 150 bis 200 Sprünge". Bei dieser Zahl sei es sinnvoll sich eine eigene Ausrüstung anzuschaffen.

Ein Sprung kostet pro Vereinsmitglied 27 Euro. Der ideelle Gegenwert ist jedoch ungleich größer. "Man sieht die Welt mit anderen Augen." In der Luft erkennt Hasenmaier, wie schön der Schwarzwald ist, über

Mannheim sieht er unten viele Baggerseen, auch

in Sevilla ist er beispielsweise schon gesprungen. An seinem Hobby fasziniere ihn vieles – "schon im Steigflug die Landschaft von oben zu sehen, die verschiedenen Wolkenarten, die sich teils wunderschön auftürmen, dann der Moment des Exits", also das Herausspringen aus dem Flugzeug. Dann die Anströmung zu spüren, die Freifallgeschwindigkeit von knapp über 200 Stundenkilometern, verschiedene Formationen zu springen. Schließlich das Fliegen am Schirm, wenn es dann "schön ruhig" sei.

"Für mich ist Fallschirmspringen auch eine Art des Abschaltens", sagt der selbstständige Friseurmeister, der zusammen mit seinen drei Angestellten in Heimsheim arbeitet. Jedes zweite oder dritte Wochenende könne er in 20 Minuten zum Calwer Sprungplatz fahren. Ist er dort, ist die viele Arbeit des Alltags vergessen. "Ich bin sofort dort angekommen, habe den Kopf frei und kann einfach nur Spaß haben."

Wolf-Dieter Retzbach

"Die Straße ist viel zu gefährlich"

Motorradrennen sind die große Leidenschaft von Timo Fischer

"Ich bin seit 2010 nicht mehr auf der Straße gefahren." Nicht gerade die Aussage, die man von einem leidenschaftlichen Motorradfahrer erwartet. Dennoch: Timo Fischer meint es ganz und gar ernst: "Auf der Straße ist es mir viel zu gefährlich, es gibt viele unvorhersehbare Faktoren, wie Traktoren, Autos, Fahrbahnunebenheiten, et cetera." Seine Leidenschaft – das Motorradfahren - lebt er deshalb nur noch auf der Rennstrecke aus.

Bis zu 15 Mal im Jahr packt er seine Sachen und fährt Runde um Runde - meist in ihm nahgelegenen Hockenheim - mit bis zu 270 km/h. Ein Hobby für Actionfans? Nicht nur, wie Timo Fischer erklärt: "Beim Motorradfahren kann ich vom Alltag abschalten. Während der Zeit auf der Maschine denke ich an nichts außer ans Fahren - anders geht es auch nicht, schließlich ist bei diesen Geschwindigkeiten absolute Konzentration gefragt - das entspannt mich und lässt mich sämtliche anderen Dinge vergessen."

Angefangen hat die Leiden-

schaft für zwei Räder bereits mit dem ersten Motorradführerschein, damals war Fischer noch auf der Straße unterwegs. "Das ist nichts mehr für mich, mit möglichst lautem Auspuff

schine, der Sicherheitsaspekt ist so viel höher als woanders." Ausrüstung, Motorrad und Hilfe, alles ist zu 100 Prozent perfekt. Auch die Kameradschaft mit den Rennkollegen: "Im Teamlager



Bis zu 15 Mal im Jahr nimmt Timo Fischer an Motorradrennen teil

um die Kurven preschen. Viele, die sonst auf der Straße fahren, merken schnell, dass die Rennstrecke nicht ihr Ding ist, bei mir war es andersrum", so Fischer. Die vorbeiziehende Landschaft, die weite Straße, das alles vermisst er nicht.

Angst vor Verletzungen hat Fischer bei seinem temporeichen Hobby übrigens nicht: "Klar ist es eine Risikosportart, deshalb habe ich auch eine spezielle Versicherung. Aber wenn du fällst, ist auf der Strecke in kürzester Zeit jemand da und du bekommst Hilfe. Vor jedem Rennen wartest du außerdem deine Masind wir wie eine Familie, jeder hilft jedem, man gibt auf einander acht." Seine reale Familie ist dem Hobby ebenfalls nicht abgeneigt. "Meine Frau steht hinter mir, das ist bei diesem

Hobby auch die Grundvoraus-In absoluter Konzentration bei 270 km/h Entspannung erleben

den Motorsport habe ich wohl von ihm", sagt Fischer rückblickend.

Benzin liegt ihm eben im Blut, beruflich ist er nicht umsonst auch in der Automobilbranche tätig. Beruflich fahren? Das wollte Fischer nie: "Dafür bin ich viel zu langsam", sagt er lachend. Wer bekannt werden will. muss nämlich auch im Motorradsport lange trainieren, wie er weiter ausführt: "Wer nicht schon im Kindesalter auf dem Tennisplatz steht, gewinnt nie ein großes Turnier. Beim Motorradfahrern ist es genauso." Schließlich zählt am Ende weder die Technik, noch die Konzentration: "Die Zeit ist alles was am Ende eine Rolle spielt, entweder du bist der Schnellste oder eben nicht." Für seine Rundenzeit arbeitet Fischer von Zeit zu Zeit mit einem Instruktor, aber gewinnen um jeden Preis? Nein! "Es gibt 60-jährige die schneller sind als ich, das ist halt so. Ich riskiere nichts. Schließlich möchte ich

> am nächsten Tag wieder arbeiten gehen." Je wie-







und was kommt dann ???



ERLERNEN SIE BEI UNS DEN BERUF IHRER ZUKUNFT.

Altenpfleger/in Altenpflegehelfer/in Podologin / Podologe Alltagsbetreuer/in

Ausbildungen in Vollzeit oder Teilzeit möglich. Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne.



Telefon 0711. 55 388-30 Pflege.stuttgart@maxq.net www.maxq.net Berufsfortbildungswerk (bfw) Kleemannstraße 8 70372 Stuttgart





60 JAHRE KOMPETENZ

Baustoffhandel · Schillerstr. 68 · 71277 Rutesheim Tel: $07152/5006-1500 \cdot E$ -Mail: ftt@hagebau-bolay.de Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 bis 18:30 Uhr, Sa 9 bis 16 Uhr

Weitere Informationen unter: www.hagebau-bolay.de

Firmensitz: hagebaucentrum bolay GmbH & Co. KG, Dieselstraße 11, 71277 Rutesheim



BODENSEE-TRINKWASSER FRISCH, KLAR UND VON BESTER QUALI<u>TÄT</u>





Am 9. und 10. September 2017 sind wir auf der Leonberger Autoschau (Steinstraße).

An unserem Trinkwasserwagen erhalten Sie kostenlos ein erfrischendes Glas Trinkwasser.

www.bodensee-wasserversorgung.de



Janosch Kowalczyk ist beim Ultramarathon in seinem Element

Wenn Janosch Kowalczyk Urlaub in Paris machen möchte, kann er sich den Flug oder die Autofahrt eigentlich sparen und die Strecke zu Fuß zurücklegen. Immerhin ist der 26-Jährige Ultramarathonläufer. Das heißt Strecken jenseits des Marathon, mindestens 50 Kilometer. Nach oben hin gibt es keine Grenze. Allein beim Gedanken an diese Distanz dürften den meisten schon die Knie zittern.

100 Kilometer läuft er in 7 Stunden und 40 Minuten. Von Höfingen bis Paris sind es zu Fuß 545 Kilometer. Laut Google Maps ist die Strecke in fünf Tagen zu schaffen. Theoretisch würde der Höfinger die französische Hauptstadt also nach knapp 40 Stunden erreichen.

Seinen ersten Ultramarathon lief er vor fünf Jahren – "und das eigentlich nur, weil mein Rennrad kurz vorher kaputtgegangen ist". Also dachte er sich: "Dann laufe ich eben ein bisschen mehr als sonst." Im Schwarzwald absolvierte er dann direkt eine zweitägige Tour. "Danach war ich völlig erledigt." Aber dafür umso motivierter, die sportlichen Grenzen seines Körpers weiter auszureizen – und erneut zu überwinden.

Doch was treibt einen jungen Mann dazu, bis zu 100 Kilometer und darüber hinaus zu laufen und sogar zu joggen? "Ich bin ein ehrgeiziger Mensch, stecke mir gerne immer wieder neue Ziele." Und die erreicht er dann auch. Beim 100-Kilometer-

Ständig motiviert, die Grenzen des Körpers auszuweiten

Lauf in Biel in der Schweiz blieb er weit unter acht Stunden, sicherte sich den vierten Platz und setzte sich damit gegen 996 Konkurrenten durch. Der Startschuss fällt bei solchen Läufen meist am späten Abend, eine Besonderheit bei diesem Lauf. Im Juni vergangenen Jahres ging es für die Läufer um 22 Uhr an den Start. "Und dann wird

die ganze Nacht bis zum nächsten Tag in den Morgengrauen hineingelaufen." Ein Mondscheinspaziergang der etwas krasseren Art. Mit Stirnlampen auf dem Kopf geht es für die Teilnehmer dann durch den Wald, über Wiesen und wieder hinein in kleine Schweizer Dörfer.

Was macht man knapp acht Stunden lang, um sich geistig und körperlich fit zu halten? Musik hören, europäische Hauptstädte aufzählen, Kopfrechnen? "Das Mantra muss immer lauten:

> ich schaffe das!" Aufgeben sei keine Option, eine

positive Grundeinstellung das A und O. Denn spätestens, wenn die Muskeln in den Waden und Oberschenkeln anfangen zu brennen, muss der Kopf gegen die körperlichen Zipperlein ankämpfen. "Das geht am besten mit gesundem Ehrgeiz." Und Scheuklappen gegenüber der Konkurrenz. Denn "jeder macht sein eigenes Rennen, sich nicht

von den anderen ablenken oder zu einem höheren Tempo anstacheln zu lassen, kann über den persönlichen Erfolg entscheiden. Seine Taktik? "Ich laufe immer mein Tempo, versuche nicht, mit den anderen mitzuhalten, um auf den ersten Kilometern zwangsweise an der Spitze zu sein." Wer sich überschätze, so der 26-Jährige, zolle eher früher als später seinen Tribut. Den ersten Platz in Biel verpasste der Hochleistungssportler aber nicht, weil ihn ein fremder Konkurrent ausgestochen hätte. Der Feind kam von Innen: "Mein Magen hat revoltiert. Das hat mich dann drei Plätze nach hinten geworfen." Obwohl er zeitweise an Platz eins lief.

Janosch Kowalczyk schob sein Unwohlsein beiseite und schaffte es dann mit einer unglaublichen Zeit über die Zielgerade. Das Gefühl, wenn die Füße die Markierung übertreten? "Pure Erleichterung, das muss man erst einmal fassen. Die Emotionen überfallen dich - und die

Fortsetzung auf Seite 10 ▶

Krämpfe auch", sagt der 26-Jährige und lacht. Treppen steigen ist in den ersten Tagen nach dem Ultramarathon "etwas unangenehm". Aber so, wie man sich das Finale eines Laufs (alle Läufer fallen reihenweise um und liegen hechelnd auf dem Boden, alle Viere von sich gestreckt) vorstellt, sei es nicht ganz.

Trotzdem: der Reiz, seine Ausdauer immer weiter zu steigern und alles zu geben, "das gibt mir alles!" Es sei seine "persönliche Sucht". Im Gegensatz zu Drogen oder Alkohol die gesunde Alternative. Pro Lauf verbrennt der Entwicklungsingenieur bis zu 4000 Kilokalorien. Der Körper gewöhne sich stetig an das immer härtere Training und den gesteigerten Energieverlust und -bedarf. "Was er braucht, das holt er sich dann aber wieder." Der Tag nach dem Rennen sei relativ simpel zu beschreiben: schlafen, schlafen, schlafen - essen, essen, essen. Da werden bewusst keine Kalorien gezählt und "ich belohne mich mit Eis, Nudeln und allem, worauf ich Appetit habe". Die Energiereserven brauchte er dann auch im Juni dieses Jahres wieder: bei der Weltmeisterschaft in der Toskana. 49 Kilometer auf 3000 Höhenmetern. "Da waren die besten Trail- und Ultraläufer der Welt auf einem Haufen versammelt, einfach be-



Janosch Kowalczyk erreichte Platz 11 bei der diesjährigen Trail-WM

eindruckend." Angesichts der starken Läufer, "bin ich ohne viel Druck an die Sache rangegangen. Ich dachte, ich halte ohnehin nicht mit." Die passive Taktik zeigte Erfolg: am Ende wurde es Platz 11 – bei 180 Teilnehmern. Eine große Ehre.

Wenn man schon einmal bei einer Weltmeisterschaft mitgelaufen ist, welche sportlichen Ziele gibt es dann noch, die man erreichen möchte? "2018 will ich auf alle Fälle bei der WM in Spanien dabei sein: 80 Kilometer Strecke auf 5000 Höhenmetern." Und irgendwann, so Kowalczyk, will er in den USA eines der legendären 100-Meilen-Rennen bestreiten. Das sind 160 Kilometer mit jeder Menge Berge dazwischen.

Das bedeutet kontinuierliches Training vor jedem großen Lauf: "Sechs bis zehn Mal in der Woche laufe ich mindestens zehn Kilometer." Um sechs Uhr in der Früh schnürt er seine Laufschuhe, um acht Uhr tauscht er sie dann gegen Businessschuhe, wenn er sich auf den Weg zur Arbeit macht. "Ich bin schon am Morgen ausgeglichen, höre viel

"Das Mantra muss immer lauten: lch schaffe das!"

besser darauf, was mein Körper braucht. Und der Schlaf ist sehr viel erholsamer und tiefer, weil ich ihn mir wirklich verdient habe." Und wenn ihm die Distanzen zwischen Höfingen, Rutesheim, Leonberg, Mäulenbachtal, dem Bärensee, Botnang, Möglingen und Ditzingen zum Auslaufen nicht mehr reichen, steigt er in seinen VW-Bus und fährt zum Training ins Allgäu.

Und was sagen seine Freunde zu seinem außergewöhnlichen Hobby? Kowalczyk (lacht): "Die können damit nicht so viel anfangen, das ist eine völlig andere Welt. Wenn ich von meinen Rennen erzähle, können sie sich darunter nicht wirklich viel vorstellen." Mit den Freunden, die er bei Läufen kennengelernt hat, kann er sich über seine Leidenschaft austauschen. "Wir sind nämlich keine Verrückten", stellt der 26-Jährige lachend klar. Das sei oft das erste, das vielen in den Sinn kommt, wenn sie von seinem Sport hören. Für ihn eher unverständlich. Denn "eigentlich kann das jeder schaffen. Der Körper gewöhnt sich mit genügend Training an alles". Wobei er zugibt, in seinem Ehrgeiz relativ extrem zu sein. "Irgend-

> wo zwickelts immer. Aber meine Muskeln und Ge-

lenke machen alles mit."

Mittlerweile hat der Höfinger mit seinen Ultramarathons auch das Interesse der großen Sportmarken auf sich gezogen. Adidas konnte er als Sponsor gewinnen, "das hat mich riesig gefreut". Und nicht nur ihn. Vor allem seine Füße profitieren vom Sponsoring. Mit neuen Laufschuhen ausgerüstet, heißt es: laufen ohne Limit. Nathalie Kauder





» Die neuen smart electric drive Modelle. Eine große Idee. Voll elektrisch.

Um in der Stadt eine führende Rolle einzunehmen, muss man nicht laut auftreten. Das beweisen unsere neuen smart electric drive Modelle. Dank des elektrischen Antriebs sind sie kraftvoll und zugleich leise unterwegs – und zeigen somit erneut, wer der Größte in der Stadt ist. Dabei punkten sie mit den für smart typischen Eigenschaften wie Wendigkeit, einem intelligenten Raumkonzept und kompakten Maßen und machen somit das perfekte Stadtauto jetzt noch ein bisschen perfekter. Lassen auch Sie sich elektrisieren auf www.smart-leonberg.com

Ihr Partner vor Ort:

Daimler AG, vertreten durch die Mercedes-Benz VP GmbH Autorisierter smart Verkauf und Service Neue Ramtelstraße 3, 71229 Leonberg Tel. 0 71 52.92 44-0, Fax 0 71 52.92 44-111 info.stuttgart@smart.com, www.smart-leonberg.com Jetzt Probe fahren.

f 🖸

smart – eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart



Adrenalin und Entspannung mitten in der Natur

Beim Angeln erlebt Peter Beck Adrenalin und Entspannung

Adrenalin, Entspannung und Geselligkeit, all das trifft bei Peter Becks liebster Freizeitbeschäftigung zusammen. "Manchmal brauche ich eine Auszeit, dann bin ich schon sonntags um fünf beim Angeln. Die saubere Luft, der Sonnenaufgang, die Natur... dafür finde ich keine Worte."

Auch wenn regelmäßiges Training nicht notwendig ist hat das Hobby mehr mit anderen Sportarten gemein, als manch einer vielleicht denkt: Adrenalin, das durch Peter Becks Adern schießt wenn er einen Fisch überlistet und gehakt hat, die Spannung welcher Fisch sich ihm zeigen wird und wie groß er sein wird. Ebenfalls nicht zu unterschät-

gibt eben auch das aktive Angeln." Und dazu gehört mehr als Geduld, wie Peter Beck nur allzu gut weiß: "Zum Angeln gehört jede Menge Wissen. Man muss schließlich Gewässerkunde und Verständnis für die Natur und die Tiere mitbringen."

Letzteres ist für Beck einer der wichtigsten Punkte beim Angelsport. Zum Spaß einfach an einem X-beliebigen Gewässer losfischen? Das geht nicht! Man braucht eine entsprechende Erlaubnis. Der Verein, in dem Beck organisiert ist, erfüllt neben dem Angeln eine Hegepflicht für die bewirtschafteten Gewässer. "Wenn wir fischen, kontrollieren wir u.a. den Bestand der Tiere und den Gewässerzustand, in

etwa wie es ein Jäger mit dem Wildbestand macht.

In vielen Gewässern ist der Anteil an Raubfischen oder der allgemeine Bestand aus dem Gleichgewicht geraten, zum Beispiel durch Veränderungen der Wasserqualität oder durch Fressfeinde. Da muss man gegensteuern, denn viele Gewässer sind eben nicht mehr natürlich."

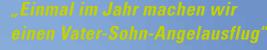
Der Naturschutz hört für einen Angler aber keinesfalls an der Wasserlinie auf: Müll am Ufer



Für Peter Beck gehört auch jede Menge Fachwissen zum Angelsport

entsorgen, das Ufer kontrollieren und das Wohl der Vögel und anderer Tiere im Auge behalten, das alles liegt Peter Beck am Herzen. Natürlich landet auch der eine oder andere Fisch in der Pfanne, aber alles in einem ausgewogenen Verhältnis. Naturschutz ist für ihn ein einheitliches Konzept, dem er mit Sinn und Verstand nachgeht. Und das schon seit vielen Jahren, vom Vater als Kind mitgenommen, fing er schnell Feuer für das nasse Hobby, so dass er im Alter von 22 den Sportfischerschein erwarb.

Bei so viel Tradition ist es nicht verwunderlich, dass sein Hobby von seinen Angehörigen akzeptiert und geschätzt wird – auch wenn seine Frau nicht so gerne Fisch isst. Umso besser findet der Sohnemann Papas Freizeitbeschäftigung. Beck nahm den Nachwuchs mit ans Wasser, seit dieser vier Jahre alt ist - so wie er früher von seinem Vater mitgenommen wurde. Dass der Sohn heute 27 ist tut den gemeinsamen Ausflügen keinen Abbruch: "Einmal im Jahr machen wir einen Vater-Sohn-Angelausflug." Solche Angelausflüge haben Beck schon nach Schweden, Norwegen und Holland geführt. Was bei so viel Abenteuer noch fehlt? "Mit dem Buschflugzeug nach Kanada und dann dort fischen, aber realistisch gesehen ist mir das zu teuer, von dem Geld gehe ich lieber dreimal nach Skandinavien." Na dann: Petri heil!



zen: der Kraftaufwand um, speziell bei der Meeresfischerei, ein größerer Exemplar an Land zu ziehen. "Der größte Fisch den ich je gefangen habe war ein Meter zehn langer Dorsch in Norwegen." Solche Fänge sind zwar selten, dennoch zeigen sie: beim Angeln geht es eben auch aufregend zu. "Nur am Wasser sitzen und warten, wie der Laie denkt, das ist passives Angeln. Aber es

Die skandinavischen Länder bieten eine atemberaubende Kulisse für das Hobby

Tender oug
12 LEO AKTIV





Adressen von der BMW Connected App direkt an das Auto senden, per Knopfdruck die aktuelle Ankunftszeit mit anderen teilen, unterwegs auf Millionen Songs zugreifen – der neue BMW 1er verbindet sich perfekt mit Ihrem digitalen Leben. Vollkommen nahtlos. So intuitiv wie nie zuvor. Vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt.

Leasingbeispiel: BMW 118i 5-Türer Edition M Sport:

Estoril Blau Metallic, M Sportpaket mit 18" M LMR-Doppelspeiche 461 M Ferricgrey metallic, M Sportfahrwerk, M Lederlenkrad mit Multifunktion, Sportsitze Stoff / Alcantara, Sitzheizung Fahrer und Beifahrer, M Aerodynamikpaket, LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Regensensor und automatische Fahrlichtsteuerung, Armauflage vorne, Durchladesystem, Park-Distance-Control hinten, Navigationssystem Business, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Ablagenpaket, Sonnenschutzverglasung, Innenspiegel automatisch abblendend, Lichtpaket, Intelligenter Notruf, ConnectedDrive Services, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle uvm.

Fahrzeugpreis: 34.390.00 € Laufzeit: 36 Monate Laufleistung p.a.: Anzahlung: 990.00€ 10.000 km 3,55% 11.754,00€ Monatliche Effektiver Jahreszins: Gesamtbetrag: Leasingrate: 299,00 EUR Sollzinssatz p.a.:* 3.49% Nettodarlehensbetrag: 27.642,68€

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstraße 164, 80939 München, alle Preise inkl. 19% MwSt; Stand 08/2017. Nach unseren Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.*gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

Kraftstoffverbrauch I/100 km innerorts: 6,7; außerorts: 4,7; kombiniert.: 5,4; CO₂-Emission kombiniert 126 g/km. Energieeffizienzklasse B. Zzgl. Transportkosten 790,00 €.

Unser Verkaufsteam steht Ihnen bei allen Fragen gerne zur Verfügung.



Michael Streicher Tel: 07152-9407-32



Vincent Penno Verkaufsberater Tel.: 07152-9407-25



Thomas Hinneberg Verkaufsberater Tel.: 07152-9407-34



Alexander Pohl Verkaufsbertater Tel.: 07152-9407-53



Thomas Gall Verkaufsberater Tel.: 07152-9407-35



Stephan Weidelt Verkaufsberater Tel: 07152-9407-33

GERLINGEN LEONBERG www.bmw-mueller.net

GmbH & Co.KG

Autohaus Müller Weilimdorfer Straße 88 70839 Gerlingen Tel. 07156 / 2020-0

Autohaus Müller **GmbH**

Berliner Straße 55 71229 Leonberg Tel. 07152 / 9407-0

Leonberger Autoschau mit vielen Premieren

Tolle Preise bei der Autoschau-Foto-Aktion zu gewinnen

Auch bei der der 42. Leonberger Autoschau am Samstag, 9. und Sonntag, 10. September in Leonberg geht es um dem Schwaben sein "heilig's Blechle". Bei der mittlerweile weit über die Region hinaus bekannten Open-Air-Autoschau präsentiert die Ausstellergemeinschaft "Autohäuser des Altkreises Leonberg" 28 Automarken auf über 5500 m². Jeweils von 11 bis 18 Uhr können sich die Besucherinnen und Besucher auf dem Festplatz an der Steinstraße und dem Hallenbadparkplatz rund ums Automobil informieren.

"Die Autoschau ist das Highlight des Jahres bei den Autohändlern", so der Sprecher der Ausstellergemeinschaft Michael Streicher.

Die Mobilität ist in aller Munde. Vielfältige Fragen beschäftigen die Nutzer: Wo darf ich wann noch fahren? Welcher konventionelle Verbrennungsmotor ist so "sauber", dass keine Mobilitätseinschränkungen zu befürchten sind? Erfüllen die aktuellen Elektrofahrzeuge meine

individuellen Mobilitätsansprüche oder sind die Modelle mit Hybridantrieb vielleicht mehr als Übergangslösungen. Doch die Frage des zukünftigen Antriebskonzeptes ist nur eine Innovation, der sich die im Umbruch befindliche Branche stellen muss. Themen wie das vernetzte Auto, autonomes Fahren, Ressourcenschonung und digitale Mobilität in Form neuer Geschäftsmodelle sind weitere Herausforderungen an die Automobilindustrie.

"Die großen Vorteile der Leonberger Autoschau sind die Vielfalt der ausgestellten PKW und die kurzen Wege von einem Ausstellungsstand zum nächsten, von einer Automarke zur anderen. Unsere Besucher können flanieren, schauen, vergleichen, fachsimpeln, eine Neuanschaffung planen oder sich einfach informieren", erklärt der stellvertretende Sprecher der Ausstellergemeinschaft Jörg Epple. Die 15 Autohäuser verkaufen nicht nur, sie bilden auch aus und bieten als Mittelständler anschließend Arbeitsplätze. Sie erfüllen damit eine gesellschaftlich und wirtschaftspolitisch wichtige Aufgabe in der Region. Deshalb werden in diesem Jahr Vertreter des KFZ-Gewerbes mit einem Infostand vor dem großen Festzelt vertreten sein. Mithilfe von Broschüren können sich interessierte Jugendliche einen Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten verschaffen.

Unter dem Motto "Wir feiern 200 Jahre Fahrrad" gibt es verschiedene Aktionen auf dem gesperrten Teilstück der Steinstraße. Den Organisatoren ist es gelun-

Die Autoschau ist für Händler das Highlight des Jahres

gen einige historische Fahrradexponate aus dem Privatbesitz des leidenschaftlichen Sammlers Fritz Ludmann aus Gerlingen präsentieren zu können. Hingucker werden ein Nachbau der Draisine, des ersten Fahrrads der Welt aus dem Jahr 1817, oder ein eisenbereiftes Holz-Hochrad mit Vollgummiauflage aus der Zeit um 1870 sein.

Für die jungen Besucher wird eine mobile Pumptrack-Anla-

ge aufgebaut. Die ganz Kleinen finden bei Fahrten mit dem Kinderkarussell ihre Abwechslung. Die Verkehrspolizei informiert über Sicherheitsaspekte und die rechtliche Seite bei der Benutzung von Pedelecs. Erstmals ist die "Lokale Agenda 21" mit einem Infostand vertreten. Wie bei deren Fahrrad-Kunst-Projekt können auch Autoschaubesucher bereitstehende Fahrräder in der Steinstraße als Kunstobjekte verschönern. Beim Autoschau-Foto-Gewinnspiel gibt es

tolle Preise zu gewinnen. Der glückliche Gewinner des ersten Preises darf

sich bei einem Wellness-Wochenende entspannen. Weitere Preise sind ein original Fan-Trikot eines Bundesligavereins nach Wahl, Eintrittskarten für den Europapark oder Kinokarten für den Traumpalast. Teilnahmeflyer liegen bei allen Autohäusern an deren Ständen aus.

Die Bewirtung erfolgt in bewährter Weise durch den Musikverein Lyra 1897 Eltingen e.V. im Festzelt. Die Speise- und Getränke-

Fortsetzung auf Seite 16 ▶



karte bietet eine reiche Auswahl. Lassen Sie doch die Küche zu Hause an diesen Tagen kalt. Mit dem Erlös unterstützt der Musikverein seine Jugendarbeit. Für die musikalische Unterhaltung sorgt am Samstagnachmittag der Musikverein Höfingen. Ab 18 Uhr steigt dann eine "Neue-Deutsche-Welle-Party" mit der Liveband "Knutschfleck". Am Sonntag spielt ab 11 Uhr "Time-4music", zum Ausklang steht ab 16 Uhr das Duo "Kehrwoch-Mafia", bekannt geworden vor allem durch ihre Auftritte im SWR-Fernsehen bei Faschingsprunksitzungen, auf der Bühne.

"Die Autoschau ist nicht zuletzt wegen dem jährlich wechseldem Rahmenprogramm bei freiem Eintritt ein Iohnendes Besucherziel für die ganze Familie", so Organisator Joachim Degl.

Der Leonberger Wochenmarkt findet am Samstag, 9. September wegen der Leonberger Autoschau ausnahmsweise auf dem Parkplatz beim Neuen Rathaus in der Lindenstraße statt.



am 9. und 10. September lädt die Leonberger Autoschau auf dem Festplatz Steinstraße die Bürgerschaft aus Leonberg und den umliegenden Kommunen dazu ein, sich einen umfassenden Überblick über die aktuellen Entwicklungen auf dem PKW-Markt zu verschaffen. 15 Autohäuser des Altkreises Leonberg mit insgesamt 28 Marken präsentieren wieder ihre neusten und beliebtesten Modelle. Beguem können Sie wie-

Liebe Besucherinnen und Besucher der Leonberger Autoschau,

der die verschiedenen Modelle miteinander vergleichen, probesitzen und fachsimpeln.

In den über 40 Jahren ihres Bestehens hat sich die größte Autoschau im Altkreis Leonberg zu einem Besuchermagneten mit regelmäßig über 20.000 Besucherinnen und Besuchern entwickelt. Das liegt nicht nur an den gezeigten Autos, sondern an dem Gesamtrahmen. So gibt es wie jedes Jahr wieder ein umfangreiches, kostenfreies Rahmenprogramm samt Festzelt und Musik für die ganze Familie.

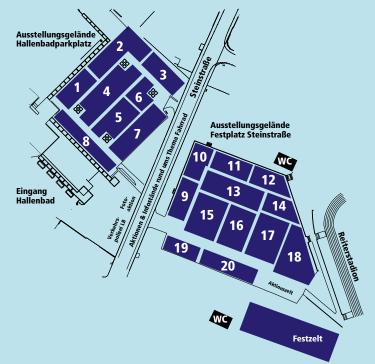
Ganz besonders freue ich mich, dass die Autoschau diesmal dem umweltfreundlichsten Verkehrsmittel einen besonderen Platz eingeräumt hat. Vor 200 Jahren von Karl von Drais erfunden, ist das Fahrrad aus unserer Gesellschaft nicht fortzudenken und hat sich Dank Elektromotoren als Pedelec geradezu neu erfunden. Auf der Aktionsfläche auf der Steinstraße werden historische Räder gezeigt und das Polizeipräsidium Ludwigsburg wird sich ebenfalls diesem Thema wid-

Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich gute, interessante Eindrücke, den Ausstellern viele neue Kontakte und uns allen, dass die Herausforderung bei der Bewältigung der Mobilität uns gemeinsam mit einem Mix aus allen Verkehrsarten gut gelingen wird. Herzlich Willkommen zur Leonberger Autoschau 2017!

Ihr **Bernhard Schuler** Oberbürgermeister Stadt Leonberg

Hier finden Sie Ihr Autohaus

Ausstellung: Samstag, 9. September '17 · 11 – 18 Uhr (Bewirtung im Festzelt bis 22 Uhr) Sonntag, 10. September $'17 \cdot 11 - 18$ Uhr















































Weitere Informationen unter www.leonberger-autoschau.de



Der neue Crossland X macht Ihr Leben besser und einfacher. Er stellt den Menschen in den Mittelpunkt und bietet einzigartige, auf Ihr vielseitiges Leben zugeschnittene Innovationen:

- innovative LED-Scheinwerfer¹
- 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera¹
- Head-Up Display¹

Jetzt bestellbar!

Unser Barpreisangebot

für den Opel Crossland X Edition, 1.2, 60 kW (81 PS) Manuelles 5-Gang-Getriebe

schon ab

17.490,-€

Kraftstoffverbrauch in I/100 km, innerorts: 6,5-6,4; außerorts: 4,4; kombiniert: 5,2-5,1; CO₂-Emission, kombiniert: 116-115 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

¹Optional ab Edition.



Auto-Epple Erich Epple GmbH Renninger Str. 24 71277 Rutesheim Tel.: 07152/99330

42. LEONBERGER **AUTOSCHAU**



Kostenlose Parkplätze am 09.+10. Sept. '17

- P Parkplatz der Stadthalle Leonberg
- P Parkplatz der Neues Rathaus (Lindenstraße)



Audi Q2

Ein echter Charakter.

z.B. der Audi Q2

1.4 TFSI cylinder on demand 110 kW (150 PS) 6-Gang

Ausstattung: Audi pre sense front mit Fußgängererkennung, Außenspiegel mit integriertem LED-Blinklicht (elektrisch einstellbar), Blade in Wagenfarbe, elektrische Schnittstelle für externe Nutzung, AUX-IN, Lenkrad im 3-Speichen-Design, MMI Radio, Reifendruck-Kontrollanzeige u.v.m.

36 monatl. Raten à

€ 199,-²

Hauspreis € 23.515,02 (inkl. Werksabholung

und zzgl. Zulassungskosten) Umweltprämie¹

des Herstellers

Anzahlung Nettodarlehensbetrag

Zinsen Darlehenssumme

Sollzins (gebunden) p.a. effektiver Jahreszins

36 monatliche Raten à Jährliche Fahrleistung

Schlussrate bei 10.000 km/Jahr

€ 3,000,00

€ 0.00 € 20.515,02

€ 991,38

€ 21.506,40

1,88 % 1.90 %

€ 199,00² 10.000 km

€ 14.342,40

♦ Kraftstoffverbrauch* in I/100 Km: Innerorts 6,7 / außerorts 4,8 / kombiniert 5,5 CO2-Emissionen 124 g/km

Die Audi Umweltprämie gilt in der Zeit vom 08.08.2017 bis einschließlich 31.12.2017 für private und gewerbliche Einzelkunden beim Erwerb (Kauf/Leasing/Finanzierung) eines Audi Neufahrzeuges oder eines jungen Gebrauchtwagens (außer RS- und R-Modelle) und gleichzeitiger Verwertung eines auf Sie zugelassenen Diesel-Altfahrzeuges mit Abgas-Norm EURO 1 bis EURO 4 durch einen anerkannten Verwerter (Betriebe gemäß www. altfahrzeugstelle.de). Das Diesel-Altfahrzeug muss bei Abschluss des Kaufvertrages in den letzten 6 Monarten auf Ihren Namen zugelassen gewesen sein. Der Nachweis der Verwertung durch Sie oder den Audi Partner erfolgt über den Verwertungsnachweis gem. §15 FZV. Die Verwertung des Diesel-Altfahrzeuges muss spätestens 1 Monat nach Zulassung des Neufahrzeuges oder des jungen Gebrauchtwagens erfolgen und nachgewiesen werden; Fristende für die Zulassung auf Ihren Namen ist bei jungen Gebrauchten der 31.01.2018, bei Neuwagen der 31.12.2018.

² Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privarkunden und gewerbliche Einzeldbnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Zwischenverkauf, Schreibfehler und Irrtümer vorbehalten.

* Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem, Leitfaden über den Kraftstoff-verbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen* entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT) unentgeltlich erhältlich ist.

Autohaus-Weeber.de []/autohaus.weeber Autohaus Weeber GmbH & Co. KG LEONBERG | Glemseckstr. 39 | T. 07152 9765 200

Mit Herzblut die 80er "verknutschflecken"

Die Band "Knutschleck" covert Hits der Neuen Deutschen Welle

Als sich die Band Knutschfleck 1994 formierte, wollte man in erster Linie die Hits der Neuen Deutschen Welle aufpolieren. Mittlerweile hat sich die Formation um Sänger Matthias "Matze" Schulz zur vielbeschäftigten Kult- und Partyband entwickelt.

Wer kennt sie nicht – die Hits der Neuen Deutschen Welle Anfang der 1980er-Jahre. "Rock Me Amadeus" von Falco oder "Sternenhimmel" von Hubert Kah. Der heutigen, jungen Generation sind diese Hits nur noch vom Hörensagen ein Begriff – aber wenn Knutschfleck damit

Die vielen Auftritte erfordern von jedem hohe Disziplin

"ums Eck" kommt, geht auch bei den Jüngeren die Post ab. "Die sind voll dabei", freut sich Matthias Schulz immer wieder über die Reaktionen. "Wir packen die Songs in ein zeitgemäßes Gewand, dazu noch die passende Bühnenshow – bei uns gehen

Musik und Show Hand in Hand." Vor allem er als Frontmann ist dabei gefordert und wechselt mehrmals am Abend sein Kostüm. "Wichtig ist uns, dass wir die Songs nicht nur runter klopfen, sondern unseren eigenen Stil reinbringen, die Songs modern und frischer klingen zu lassen. Sie sozusagen zu unseren Songs machen." Eines der Leib- und Magenstücke ist dabei das bereits erwähnte "Rock Me Amadeus" von Falco - eines der Höhepunkte bei jedem Knutschfleck-Konzert. "Und so haben wir im Laufe der Zeit noch viele andere Lieder, verknutschfleckt", sagt Schulz und lacht.

> Der Tourneeplan ist im Laufe der vergange-

nen Jahre stetig gewachsen. 30 bis 35 Auftritte pro Jahr zählt Schulz mittlerweile. "Vor allem an Fasching und ab Ende April sind wir bis Ende Oktober fast jedes Wochenende durchgehend unterwegs." Da bleibt nicht viel Zeit zum Proben. "Das erfordert



Bei den Auftritten von der Band gehen Musik und Show Hand in Hand

von jedem hohe Disziplin", so Matthias Schulz. So werden die Songs von jedem Bandmitglied zu Hause vor- und aufbereitet, um sich nachher nicht lange damit auseinandersetzen zu müssen. "Das spart uns viel Zeit." Zu den Auftritten geht es dann mit dem bandeigenen Tourbus.

In Leonberg spielen "Knutschfleck" am Samstag, 9. September 2017 ab 18 Uhr im großen Festzelt. "Mit viel Power werden große deutsche Party-Hits präsentiert", verspricht das Ensemble. "Musikalisch steigen 99 Luftballons in den Sternenhimmel, Irgendwie Irgendwo Irgendwann will jeder Spaß und Major Tom sorgt für Skandale im Sperrbezirk", fassen sie ihr musikalisches Spektrum zusammen. Die Karlsruher Band hat bereits gemeinsame Tourneen und Festivalauftritte u.a. mit Nena, DJ Ötzi, Münchner Freiheit, Spider Murphy Gang, Manfred Mann und Peter Schilling absolviert. M. Haug









NISSAN MICRA ACENTA

- 1.0 l, 52 kW (71 PS)
- Klimaanlage
- 7"-Farbdisplay mit Touchscreen Geschwindigkeitsregelanlage
- Geschwindigkeitsregelanlage
- Bordcomputer mit 5"-TFT-Farbdisplay u.v.m.

MONATL. RATE1: NUR € 79,-

NISSAN JUKE ACENTA

- 1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)
- Klimaautomatik
- und -begrenzer
- · verdunkelte Scheiben ab der B-Säule u.v.m.

MONATL. RATE1: NUR € 128,-

NISSAN QASHQAI ACENTA

1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)

- Klimaautomatik
- Sitzheizung vorne
- Fahrerassistenz-Paket
- Einparkhilfe vorne und hinten
- 17"-Leichtmetallfelgen u.v.m.

MONATL. RATE1: NUR € 163,-

NISSAN X-TRAIL ACENTA

1.6 I DIG-T, 120 kW (163 PS)

- 2 Zonen-Klimaautomatik
- · automatisch anklappbare Außenspiegel
- Verkehrszeichenerkennung
- Fernlicht-Assistent u.v.m.

MONATL. RATE1: NUR € 227,-

Gesamtverbrauch I/100 km: kombiniert von 6,2 bis 4,6; CO₂-Emissionen: kombiniert von 145,0 bis 103,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C-B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen.¹Finanzierungsbeispiel NISSAN MICRA (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 14.250,- • Anzahlung: € 3.950,- • Nettodarlehensbetrag: € 10.300,- • Laufzeit: 36 Monate (35 Monate à € 79,- und eine Schlussrate von € 7.535,- • Gesamtkilometerleistung: 30.000 km • Gesamtbetrag: € 10.300,- • effektiver Jahreszins: 0,0% • Sollzinssatz (gebunden): 0,0%. Finanzierungsbeispiel NISSAN JUKE (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 17.590,- • Anzahlung: € 3.500,- • Nettodarlehensbetrag: Enlanzierungsbeispiel NISSAN JOKE (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 17.590, • Anzaniung: € 3.500, • Nettodarienensbetrag: € 14.090, • Laufzeit: 36 Monate (35 Monate à € 128,- und eine Schlussrate von € 10.333, • Gesamtkilometerleistung: 30.000 km · Gesamtbetrag: € 14.813, • effektiver Jahreszins: 1,99% • Sollzinssatz (gebunden): 1,97%. Finanzierungsbeispiel NISSAN QASHQAI (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 22.250, • Anzahlung: € 4.450, • Nettodarlehensbetrag: € 17.800, • Laufzeit: 36 Monate (35 Monate à € 163,- und eine Schlussrate von € 13.007, • Gesamtkilometerleistung: 30.000 km • Gesamtbetrag: € 18.712, • effektiver Jahreszins: 1,99% • Sollzinssatz (gebunden): 1,97%. Finanzierungsbeispiel NISSAN X-TRAIL (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 25.890, • Anzahlung: € 5.290, • Nettodarlehensbetrag: € 20.600, • Laufzeit: 36 Monate à € 227,- und eine Schlussrate von € 13.670, • Gesamtkilometerleistung: 30.000 km • Gesamtbetrag: € 21.615, • effektiver Jahreszins: 1,99% - Sollzinssatz (gebunden): 1,97%. Angebote der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Aktion nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.09.2017.

MEHR AUSSTATTUNG, WENIGER KOSTEN: **TAGESZULASSUNGEN** ZUM SPITZENPREIS.



JR WENIGER! DIE AKTION VON NISSAN.

z.B. NISSAN PULSAR TEKNA | · 18"-Leichtmetallfelgen 1.5 I dCi, 81 kW (110 PS)

PREISVORTEIL¹: NissanConnect Navigation inkl. € 9.260,-

AKTIONSPREIS: AB

- Ledersitze mit Sitzheizung vorne
- 360° Rundumsicht
- NISSAN SAFETY SHIELD für 360° Sicherheit
- € 18.990,- | · elektrische Außenspiegel u.v.m.

Gesamtverbrauch I/100 km: innerorts 4,3, außerorts 3,5, kombiniert 3,9; CO₂-Emissionen: kombiniert 98,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: A+.

Abb. zeigt Sonderausstattungen. ¹Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. Das Angebot gilt nur solange unser Vorrat reicht.



Autohaus Jutz GmbH Schillerstraße 62 - 70839 Gerlingen Tel.: 0 71 56/92 52-0 • www.jutz.de

Wir haben die Guten!

















gute-mobile.de

UNSERE MESSEPREISE, **NUR IM SEPTEMBER**

Solange der Vorrat reicht!

LIMITIERTE SONDERAKTIONEN



Tageszulassungen in verschiedenen Farben und Ausstattungen, inkl. Klimaanlage, Glasdach u. v. m.

1.2 8 V Lounge 51 KW (69 PS); Kraftstoffverbrauch kombiniert (I/100 km) 5.1; CO2-Emission (g/km) 119.



Bordcomputer mit Multifunktionsdisplay, Wärmeschutzverglasung, 6-Gang-Schaltgetriebe, Klimaautomatik u. v. m.

1.4 TB 16 V Turismo 77 KW (105 PS); Kraftstoffverbrauch kombiniert (I/100 km) 6.2; CO2-Emission (g/km) 144.



Klimaanlage mit Pollenfilter, Radio mit MP3, USB und AUX-IN, 4 Lautsprecher, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, 6 Airbags u. v. m.

1.4 16 V POP 70 kW (95 PS); Kraftstoffverbrauch kombiniert (I/100 km) 5.7; CO2-Emission (a/km) 132.



Parksensoren hinten, Multifunktionsdisplay, Klimaautomatik, Wärmeschutzverglasung, Navigationssystem u. v. m.

1.3 JTDm 70 KW (95 PS); Kraftstoffverbrauch kombiniert (I/100 km) 3.4; CO2-Emission (q/km) 89.

EIN SUV WIE KEIN ANDERES. EIN TYPISCHER ALFA ROMEO.

Mit dem Stelvio setzt die Marke einen neuen Meilenstein. Hochleistungsmotoren aus Aluminium sorgen für eine beeindruckende Beschleunigung. Der Allradantrieb Alfa™ Q4 sowie die nahezu perfekte 50/50-Gewichtsverteilung sorgen in jeder Fahrsituation für ein ausgeglichenes und

dynamisches Fahrgefühl. Der Stelvio ist mit einem 2,0-Liter-Turbobenziner verfügbar, der wahlweise 147 kW (200 PS)(7 l/100 km; 161 g/km)* oder 206 kW (280 PS) (7 l/100 km; 161 g/km)* leistet und jeweils

mit dem Allradantrieb AlfaTM Q4 kombiniert ist. Auch für den 2,2-Liter-Turbodiesel sind zwei Versionen mit Allradantrieb AlfaTM Q4 erhältlich: mit 132 kW (180 PS) (4,8 l/100 km; 127 g/km)* und mit 154 kW (210 PS) (4,8 l/100 km; 127 g/km)*. Außerden gibt es zwei Varianten mit Hinterradantrieb: mit 110 kW (150 PS) (4.7 l/100 km; 124 g/km)* und mit 132 kW (180 PS) (4.7 l/100 km; 124 g/km)*









Die neue deutsche Schlagerwelle

Musiker Ingo Sibert über die neue Begeisterung für den deutschen Schlager

Seit 15 Jahren steht Ingo Sibert als Bandleader der Band time 4music auf der Bühne. Seit ein paar Jahren fällt ihm dabei auf: Das Publikum will den Schlager zurück. Und er weiß warum.

Mit weichen Knien und zitternden Händen steht die junge Frau da, friemelt an ihren blonden Haaren herum. Lampenfieber. Gleich soll sie auf die Bühne raus und singen. Da legt ihr jemand die Hand auf die Schulter und redet beruhigend auf sie ein. "Sie war sehr nervös, damals war sie in der deutschen Musikszene völlig unbekannt", sagt Ingo Sibert. Es war der Bandleader, der der jungen Frau gut zuredete. Und wie ging es weiter? Die junge Frau hatte bei ihrem Auftritt sicher "Herzbeben", aber "So kann das Leben sein". Am Ende sang sie sich dann "Atemlos durch die Nacht". Mittlerweile dürften Helene Fischers Knie nicht mehr zittern. Mit ihren Schlagern füllt sie die Hallen. Unter den Fans kreischen 16 Jahre alte Jungs und

ist völlig geschlechter- und altersunabhängig." Und genau das sei auch der Grund, warum der Schlager sich den Weg zurück in die Köpfe der Menschen erobert hätte. "Auslöser dafür war sicher der Hype um Dieter Thomas Kuhn vor ein paar Jahren." Ihm sei es gelungen, alten Schlagern mit neuen Rhythmen "einen neuen Drive" zu geben.

Diesen "Drive" erlebt Ingo Sibert immer hautnah. Immerhin sorgen er und seine Bandkollegen Axel Scheer und Shirin Wolfinger für die entsprechende Stimmung bei ihren Auftritten. Dabei fiel ihm in den letzten Jahren auf, dass der Schlager nicht mehr verpönt, sondern "ein absolutes Muss" sei. Das gilt nicht nur für die Festzelte auf dem Cannstatter Wasen oder Ballermann.

"Wir waren vor kurzem auf einer Hochzeit. Nur junge Leute. Da haben wir moderne Interpreten wie Adele oder Gossip gespielt. Aber die Tanzfläche blieb leer." Noch in der ersten Verwirrung

sei dann "ein ganz und habe

"Spielt ihr auch 'Marmor, Stein und Eisen bricht'?" - "Ich dachte, er nimmt mich auf den Arm." Aber nach den ersten Takten standen "alle Gäste auf und feierten. Da dachte ich nur: Was ist denn jetzt los?", sagt Sibert und lacht. Also wurden die alten Dinger rausgekramt. Titel wie "Ramona" oder "Skandal um Rosie". Schlager polarisieren. Entweder man liebt oder man hasst sie. Entweder würde man lieber einen Hörsturz riskieren, als noch einmal "Atemlos durch die Nacht" zu hören, oder man kann dazu die ganze Nacht lang in Dauerschleife tanzen. Sibert beobachtet immer das gleiche Phägehen, "bis sich der Song totgespielt hat". Aber der Schlager hätte einen riesigen Vorteil: "Man kann ihn auch Jahre später wieder rauskramen."

Die jüngere Generation, die viel zu jung ist, um die alten Titel kennen zu können, feiert sie dann wie die ältere Generation. Au-Berdem sei der Schlager ein garantiertes Wundermittel für gute Laune. Und die verbindet, sorgt für ein Gefühl der Gemeinschaft: "Jeder hat 'Er gehört zu mir` von Marianne Rosenberg schon einmal gehört und kann den Text mitsingen."

Und auch, wenn Ingo Sibert kein Schlagerfan ist: "Helene Fischer

> ist eine sympathische und natürliche Künstle-

"Schlager ist völlig geschlechterund altersunabhängig"

nomen: Die, die erst noch laut "Buuuuuh!" geschrien haben, tanzen und singen dann genauso mit wie die Schlagerfans.

Jeder Titel, egal ob von Helene Fischer, Marianne Rosenberg, Roland Kaiser oder DJ Ötzi, "hat

rin." Sie verstehe ihr Handwerk, "jede ihrer Bewegungen ist bis ins kleinste Detail durchdacht". Er habe zwar keine ihrer CDs im Regal, aber studiert gerade ihren neuesten Song "Herzbeben" ein. Der wird auch das Publikum bei

Junger" zu ihm seine Laufzeit", meint der Musi-83-jährige Damen. der Leonberger Autoschau am kexperte. Das kön-Der Schlager sei ein gekommen Sonntag, 10. September, von 11 faszinierendes Prinne dann einige bis 15 Uhr, zum Beben brinzip der Musik: "Er Nathalie Kauder gefragt: Monate gut gen. 42. LEONBERGER **AUTOSCHAU** Ingo Sibert spielt mit seiner Band "time4music" am Sonntag, den 10. September von 11 Uhr bis 15 Uhr im großen Festzelt.

"Autokauf ist nicht mehr allein Männersache"

Gerald Haug nimmt seit Jahren an der Autoschau teil – Ingo Drittel zum ersten Mal

Gerald Haug, Geschäftsführer des Mitsubishi Autohauses Bauer in Gerlingen ist für dieses seit knapp 20 Jahren bei der Leonberger Autoschau dabei. Er hat die ständigen Weiterentwicklungen der Autoschau miterlebt und mitgetragen.

Auf die Veränderungen über die vielen Jahre angesprochen, erzählt er: "Nicht verändert hat sich die Bedeutung des Dabeiseins bei der Messe. Es ist wichtig, dabei zu sein. Sich in der Region zu präsentieren in der Hoffnung Autos zu verkaufen oder von Folgegeschäften zu profitieren. In der Tat kommen manche Kunden Monate später zu einem Verkaufsgespräch, nachdem sie sich weiter informiert haben. Die vielen Besucher ermöglichen Imagewerbung für das Autohaus und den Hersteller. Bei der Besucherstruktur fällt auf, dass heute viel mehr Familien kommen. Autokauf ist nicht mehr allein Männersache. Fraute in der Regel durch Internetrecherche gut vorinformiert an
den Stand. Hier wollen sie letzte
technische Details erfahren und
das tun, was im Internet nicht
möglich ist: das Platzangebot
nicht nur virtuell oder im Hochglanzprospekt erkunden sondern durch Hineinsitzen selbst
erfahren. Ganz wichtig sind auch
selbst gemachte Erfahrungen
beim Ein- und Aussteigen.

Noch vor Jahren dominierten bei den Modellen Limousinen, Kombis und Vans. Die gibt es immer noch aber der Renner ist die SUV-Schiene. Die erhöhte Sitzposition ermöglicht ein leichteres Ein- und Aussteigen. Während der Fahrt ist die Sitzposition ermüdungsfreier und der vorausfahrende Verkehr kann besser überblickt werden. Und das bei minimal höheren Kosten, weil alle Hersteller hier viel gemacht haben

Aktuell erregen vor allem alternative Antriebskonzepte das Interesse der Besucher. Ich bin

der Meinung, dass die reinen Elektrofahrzeuge

noch Zeit brauchen werden, bis sie sich in allen Bereichen der alltäglichen Verwendung, also auch bei längeren Fahrten durchsetzen werden. Ich favorisiere daher aktuell das "Plug-in-Hybrid" System wie es im Mitsubishi-Outlander verbaut ist. Diese "Steckdosenhybridfahrzeuge"



Gerald Haug ist seit knapp zwanzig Jahren bei der Autoschau dabei

verfügen über einen Elektro- und Verbrennungsmotor, der Akku kann über den Verbrennungsantrieb aber auch an jeder haushaltsüblichen 220 Volt Steckdose oder an einer Schnellladestation geladen werden. Dieses Antriebssystem paart damit heute umweltfreundliches Fahren mit Alltagspraktikabilität."

Ingo Drittel ist seit Januar einer der Verkäufer im Autozentrum Epple. Somit ist die kommende Autoschau in Leonberg für ihn eine Premiere. "Hier bin ich ietzt in einem schönen Familienunternehmen, wo der Service im Vordergrund steht", fühlt sich Ingo Drittel bereits wohl. "Denn hier ist der Kunde noch was wert", ergänzt er. Nach einem Jahr Abstinenz wegen Elternzeit hat er die Entscheidung, zum Autozentrum Epple in Rutesheim zu wechseln, also keineswegs bereut. "Zumal ich den Ford-Stempel auf der Stirn trage", sagt er lächelnd. Ingo Drittel kann und will nicht verhehlen, dass es schon einfachere Zeiten für einen Autoverkäufer gab. Beim Blick in die Zukunft sei die Elektromobilität zudem nicht das Allheilmittel. "Wo kommt der Strom her? Was passiert mit den Akkus? Wo kann man tanken?" Diese Fragen will Ingo Drittel erst geklärt wissen. Wenngleich die Hybrid-Technologie und Alternativen wichtig sind. "Es bleibt spannend. Das war unsere Branche schon immer", weiß Drittel.

Der 43-Jährige wird auf der kommenden Autoschau zusammen mit seinen Kollegen vom Autozentrum Epple die neuesten Modelle von Ford, Mazda, Volvo und Suzuki präsentieren. Vor allem der Nachfolger des Volvo XC60 hat es ihm angetan. "Ein tolles Auto, das man noch viel zu selten auf der Straße sieht", sagt er über den Crossover. kf/mh

"Die Automobil-Branche war immer schon spannend"

en entscheiden heute mit und zum Besuch bringen sie auch ihre Kinder mit.

Die auffälligsten Veränderungen waren die stetig steigende Anzahl der Aussteller und die damit einhergehende Anzahl der Marken. Geändert hat sich auch das Publikum. Sie kommen heu-

Die Leonberger Autoschau ist für Ingo
Drittel dieses Jahr eine Premiere

42. LEONBERGER
AUTOSCHAU

Zwei Tage lang präsentieren sich 15 regionale
Autohäuser mit insgesamt 28 Automarken rund
um den Festplatz Steinstraße in Leonberg.

22. LEOAKTIV

Der DEUE



am 9. und 10. September 2017

PEUGEOT 3008

Der neue PEUGEOT 3008 macht auf den ersten Blick Eindruck und überrascht durch seine Ausdruckskraft. Seine Linien sind präzise und klar und es ist offensichtlich: Hier handelt es sich um einen echten SUV.



Ob Sie nun mit Freunden oder der Familie verreisen oder den großen Kofferraum voll ausnutzen wollen – der neuen Adventure-SUV PEUGEOT 5008 mit bis zu 7 Plätzen hat das Raumangebot, das Sie schon immer gesucht haben.

JETZT BEI AUTOHAUS WOLF IN LEONBERG PROBEFAHREN!

Peugeot 3008 Pure Tech 130 PS Stop & Start Benziner CO²-Effizienz A, kombiniert 5.1/100 km, innerorts 6.0/100 km, außerorts 4.5/100 km, CO²-Emissionen 117 g/km | Peugeot 5008 Access, 1.2 | PureTech 130 Stop&Start 6-Gang, Verbrauchswerte: Kraftstoffverbrauch innerorts (I/100 km) 6,0; Kraftstoffverbrauch außerorts (I/100 km) 4,5; Kraftstoffverbrauch kombiniert (I/100 km) 5,1; CO²-Emissionen (kombiniert) in g/km 117, Energie-Effizienzklasse A

Autohaus Wolf GmbH

Mollenbachstr. 39 71229 Leonberg

Tel. (0 71 52) 30 80 30 Fax (0 71 52) 30 80 38

info@autohaus-wolf-leo.de www.autohaus-wolf-leo.de



W T O H A U S

W T O H A U S

Peugeot & Citroën Service-Partner Neuwagen-Vermittlung
Gebrauchtwagenverkauf
Finanzierung · Leasing
Unfall-Instandsetzung
Reifendienst
Achsvermessung
Mietwagen · Fahrzeug-Tuning
GTÜ / Dekra-Stützpunkt

PEUGEOT

Service hat Vorfahrt

CITROËN



Karlsruhe Carl Friedrich Christian Ludwig Freiherr Drais von Sauerbronn, kurz Carl Friedrich von Drais (1785-1851), den Vorläufer des heutigen Fahrrads. Auf der Leonberger Autoschau zeigt eine Sonderausstellung die Entwicklungsgeschichte.

"Freiherr von Rutsch, zum Fahren keine Kutsch', zum Reiten keinen Gaul, zum Laufen zu faul", das war ein Spottvers auf den anfangs belächelten Erfinder, berichtet Fritz Ludmann. Der Gerlinger sammelt seit Jahrzehnten alte Fahrzeuge. "Anfangs waren es Motorräder, aus Platzmangel sind es heute mehr Fahrräder und auch diese Sammlung löse ich gerade langsam auf", sagt der 77-Jährige. Er überlässt viele seiner "Schätze" als Leihgaben den Museen, in denen die Stücke richtig präsentiert werden. Noch etwa 30 Exemplare nennt er sein Eigen. Sie reichen von den Anfängen bis etwa Ende der 60er Jahre vorigen Jahrhunderts.

Wichtig für die Sammlung ist der Original-Nachbau der Draisine

42. LEONBERGER

AUTOSCHAU

hat auch schon mehr als 50 Jahre auf dem Buckel", sagt Ludmann. Dieses Laufrad war so bahnbrechend, "weil Drais entdeckte, das man sich auf zwei Rädern halten kann und schneller als die Postkutsche ist". Er hatte einfach ein vorher von ihm auf vier Rädern entwickeltes Fahrzeug (Vorläufer der späteren Schienen-Draisine) halbiert. Dank einer Deichsel ließ es sich auch lenken. "Im 18. Jahrhundert gab es am französischen Adelshöfen bereits Laufräder mit Tierköpfen für deren Lustbarkeiten", berichtet er. Allerdings nicht lenkbar. Doch der gelernte Forstwirt Drais, der sich für Mechanik interessierte und später sogar Professor für Mechanik wurde, fand eine neue Lösung. Eine geschmierte Drehschemel-Lenkung ermöglichte den Richtungswechsel mit dem Vorderrad und die Balance zu halten. Und bei diversen Wettfahrten zeigte sich die Überlegenheit gegenüber Reitern oder der Kutsche auf der Langstrecke. Mit bis zu 15 Stundenkilometern war sein Laufrad schneller als die Konkurrenz. Schnell waren

Nachbauten in ganz Europa und Übersee unterwegs, an denen Drais aber nichts ver-

diente.

Er starb

später

verarmt.

Anlässlich des 200. Geburtstages des Fahrrads stellt Fritz Ludmann einige seiner historischen Exponate an beiden Tagen in der Steinstraße aus.

Fahrrads ist anderen Umständen zu verdanken: Pferdemangel durch den Verschleiß in den napoleonischen Kriegen, hohe Haferpreise, ausgelöst durch Missernten in Europa, durch eine von einem Vulkanausbruch ausgelöste Klimaveränderung, und der starke Bedarf an schnellen Transportmitteln für die Post. Zeitgleich sorgten die Industrialisierung mit Dampfmaschinen und Stahlbau für technischen Fortschritt. In England entwickelte McMillan um 1830 ein Gefährt mit Hebelantrieb, aber erst

die Erfindung des Pedals Mitte

Viele seiner Schätze werden Leihgaben für Museen

des 19. Jahrhunderts sorgte für den richtigen Schub. Der Sammler Ludmann kennt sich im Detail aus: So war es der Schweinsfurter Philipp Moritz Fischer, der 1852 das erste Tretkurbelfahrrad erfand - aber im Gegensatz zu Pierre Michaux, der 1861 unabhängig das Pedal neu erfand und auf der Weltausstellung in Paris zwei Exemplare seines Velocipedes vorstellte, nie öffentlich machte. Die Gebrüder Micheaux, gründeten in Bar le Duc die erste Fahrradfabrik der Welt.

Stahlräder lösen die klobigen Holzräder ab und weil die Men-

wollten, wurden die Vorderräder größer. Das Hochrad wurde in hohen Stückzahlen gebaut und auch oft verboten, weil die Pferde vor ihnen scheuten. "Und in Coburg wurde das beliebte Getränk Radler erfunden", weiß der Gerlinger. Denn der Tierpräparator Schönlein kam nach dem Genuss von mehreren Maß Bier nicht mehr auf den Sattel. Mit Limonade verdünnt, erfrischte künftig das Bier den Fahrer besser. Stahlspeichen kamen und Rover in England entwickelte den Kettenantrieb. Die Erfindung Floyd Dunlops federte mit seinen luftgefüllten Gummi-

reifen künftig kleine Stöße besser ab. Und einhergehend

mit der Motorisierung folgten weitere technische Neuerungen fürs Rad, wie die Gangschaltung. Ende des 19. Jahrhunderts setzte sich wegen der hohen Sturzgefahr mit dem Hochrad das niedrigere Sicherheitsrad durch, dessen Aussehen übrigens den heutigen Rädern entspricht. Das gefährliche Hochrad sei einem volksnahen und sicheren Verkehrsmittel gewichen, meint Ludmann. Und Steuermarken wie sie der Markgraf von Baden in den 1820er Jahren einführte, gebe es heute fürs Rad auch nicht mehr.

Hendrik Krusch

SO STYLISH KANN EIN SUV SEIN. JETZT MIT ATTRAKTIVEM LEASING.

Besuchen Sie uns auf der Leonberger Autoschau am 9. & 10. September 2017





Mazda **cx-5**

- Einparkhilfe vorne + hinten
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Lenkrad- und Sitzheizung
- Licht- Regensensor

Monatlich leasen ab € 159¹)

Wartung & Verschleiß
monatlich ab € 19,95³⁾

Mazda **cx-3**

- Rückfahrkamera
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Head-up Display
- Klimaautomatik

Monatlich leasen ab € 139²⁾

Wartung & Verschleiß
monatlich ab € 19,95

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 6,4 - 5,9 I/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 149 - 137 g/km.

	Netto- darlehens-	Leasing- Sonder-	Monatliche Leasing-	Vertrags- laufzeit	Lauf- leistung	Gesamt- betrag €	Effektiver Jahreszins	Fester Sollzinssatz
	betrag €	zahlung €	rate €	gesamt	p.a. km		%	p.a. %
1) Mazda CX-5	30.190,00	4.800,00	159	36	10.000	10.564,00	3,44	3,39
2) Mazda CX-3	23.290,00	3.200,00	139	36	10.000	8.231,56	3,44	3,39

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar.

Service "Wartung und Verschleißreparaturen" gemäß den Regelungen zu Leistungen im Rahmen des Full-Service-Leasings mit Verbrauchern bei Vertragslaufzeit 36 Monate/Laufleistung 10.000 km p.a..

	Monatliche Servicerate €	Full-Service-Leasingrate Gesamt €
3) Mazda CX-5	19,95	179,00
4) Mazda CX-3	19,95	159,00

Ein Privat-Full-Service-Leasing-Angebot der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach für einen Mazda CX-5 Exclusive-Line SKYACTIV-G 165 Benzin FWD bzw. einen Mazda CX-3 Sports-Line SKYACTIV-G 120 Benzin; gültig für Privatkunden. Bonität vorausgesetzt. Preise zzgl. Zulassungs- und € 900 Überführungskosten.

Abbildung zeigt Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.



Leonberger Straße 56-61 71277 Rutesheim Telefon (07152) 9936-0

info@autozentrum-epple.de www.autozentrum-epple.de



Die "Lokale Agenda" stellt ihr Fahrrad-Kunst-Projekt in der ganzen Stadt aus

Im Frühjahr hatte die Lokale Agenda Leonberg Menschen aus Vereinen und Schulen eingeladen, alte Fahrräder zu Kunst-Objekten umzugestalten. Inzwischen sind alle 37 Kunst-Räder im öffentlichen Raum und in Schaufenstern ausgestellt. Die Lokale Agenda wird mit einem Infostand bei der Autoschau vertreten sein. Dort haben die Besucher dann die Möglichkeit durch Ankreuzen auf dem Flyer für ihre drei Lieblingsräder zu voten.

Bei den Mitgliedern der Kreativgruppe des Samariterstiftes Leonberg war nach der Vorstellung des Projektes durch Hausleiterin Sylvia Reck schnell das Interesse zum Mitmachen geweckt. Veronika Eith übernahm als für die soziale Betreuung und kreative Angebote zuständige Mitarbeiterin die Projektleitung. "Nachdem uns das Fahrrad zur Verfügung

"Es hat viel Spaß gemacht, ein nacktes Fahrrad anzuziehen"

gestellt wurde, kam bei der Ideensammlung schnell das Material Wolle ins Spiel. Die Bewohnerinnen hatten alle viel gestrickt und gehäkelt; verfügten also über viel Erfahrung im Umgang mit dem Werkstoff und entschieden sich deshalb für Wolle". In geselligen Runden, anfangs mit drei Bewoh-

nerinnen, später mit sieben oder mal mit acht, wurde das Projekt schrittweise gemeinsam weiterentwickelt und die notwendigen Entscheidungen getroffen. Bei der Farbgebung entschieden sie sich für die Samariterstiftfarben weiß, hellgrün und dunkelgrün. Das Vermessen der Metallteile am Fahrrad, das Umsetzen der Maße in die benötigte Anzahl der Maschen und das Auswählen der bestmöglichen Technik für die eigentliche Umsetzung waren für die Mitmacherinnen kognitive Herausforderungen und eine durchaus gewünschte positive Ablenkung im Bewohneralltag. Schließlich wurden Gestänge, Sattel und Pedale umstrickt und umhäkelt. "Mit den Erzeugnissen vom Fingerstricken und denen von Strickliesel und Strickmühle wurden die Speichen umwickelt. Dabei drehte eine im Rollstuhl sitzende Frau die Strickmühle.

> Als das Fahrrad auf dem Tisch stand erregte das ungewöhn-

liche Objekt und das Tun der Menschen drumherum das Interesse vieler Vorbeigehender. Sie schauten, staunten und die Aktion gab Anlass zu Unterhaltungen", erinnert sich Veronika Eith. Ein Hingucker ist der Kochtopf auf dem Gepäckträger. Hier wird das Lieblingsessen mitgeführt wenn der Hunger bei körperlicher Betätigung kommt: Gestrickte Spaghetti mit gestrickter Tomatensoße. Zur Erhöhung der Authentizität wurden in die Spaghetti extra Drähte reingeschoben. Ein Körbchen mit aus Servietten gefalteten Blumen hängt am Lenker und die Klingel funktioniert trotz darüber angebrachter kunstvoll gefalteter Papierblume noch immer. Selbst an die Kenn-

Letztendlich musste Sylvia Reck entscheiden und das Modell wurde auf den Namen "Wollradstrampler" getauft. Jetzt ist es im LEO-Center ausgestellt. "Es hat mir und den Bewohnern unheimlich Spaß gemacht ein "nacktes" Fahrrad so kreativ anzuziehen", fasst Eith zusammen.

Jetzt können alle Kunst-Fahrrad-Objekte an verschiedenen Ausstellungsorten in Leonberg in Au-



Fahrräder wurden mit selbst gebastelten Details verschönert

zeichen haben die Kreativkünstlerinnen gedacht und so ziert jeweils ein Nummernschild mit LEO-SAM-200 Front und Heck. Am 26. April '17 war das Projekt fertig. Ein Tag später folgte die standesgemäße Taufe mit je einem kleinen Fläschchen Sekt für die Künstlerinnen. Viele verschiedene Vorschläge standen im Raum.

genschein genommen und über einen Flyer eine Wertung abgegeben werden. Beim Agendafest am 14. November um 19 Uhr werden dann in der Steinturnhalle alle Fahrrad-Künstler ausgezeichnet.

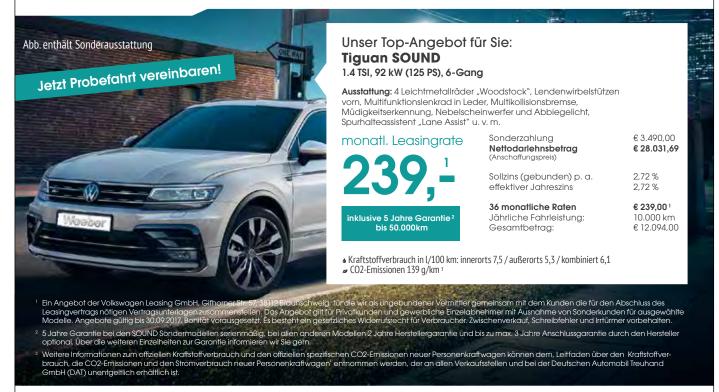
Alfred Kauffmann

42. LEONBERGER AUTOSCHAU

Neben dem Infostand der Lokalen Agenda können die Besucher beim Zweiradhaus Maier selbst zwei alte Fahrräder kreativ gestalten.







Schnäpple von Epple



Way of Life!

SUZUKI CELERIO CLUB 5-TÜRIG

Autohaus-Weeber.de 🖪 /autohaus.weeber

1,01 Motor 50kw 68PS, Klimaanlage, CD-Radio mit Bluetooth, Elektr. Fensterheber und vieles mehr.....

UVP 11.790.- € Aktionsnachlass - 2.800.- €

Schnäppchenpreis 8.990.-€

monatliche nur 69,-€



Autohaus Weeber GmbH & Co. KG | Glemseckstr. 49 | 71229 Leonbera | T. 07152 9765-100

Finanzierungsangebot mit der Credit Plus: 48 Monate Laufzeit, 1,99 % effektiver Jahreszins inkl. Restschuldversicherung, 8.990.- € Nettodarlehnsbetrag, 1.300.-€ Anzahlung, 1,97% Sollzinssatz p.a. gebunden, 47 Raten a 69.- €, Schlußrate 5.445.-€, Gesamtdarlehnsbetrag 10.095.- €. Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis. Verbrauchsangaben Kraftstoffverbrauch innerorts 5,1 l, außerorts 3,7 l, kombiniert 4,3 l / 100 km. CO²-Außstoß kombiniert 99 g/km (VO EG 715/2007).



Autohaus Epple GmbH & Co. KG
Leonberger Straße 56 | 71277 Rutesheim | Tel. (0 71 52) 99 36-87
info@autozentrum-epple.de | www.autozentrum-epple.de



42. LEONBERGER 9. + 10. September ` Attraktionen Spaß Neuheiten Informationen



Festzelt / Steinstraße

Samstag, 9. September 2017

13:30 - 15:30 Uhr

Musikverein Höfingen

18:00 - 22:00 Uhr

NEUE-DEUTSCHE-WELLE-PARTY mit der Liveband Knutschfleck

Vor über 20 Jahren begann die Band "Knutschfleck" als Tribut-Band für die "Neue Deutsche Welle". "Mit viel Power werden große deutsche Party-Hits präsentiert", verspricht das Ensemble. "Musikalisch steigen 99 Luftballons in den Sternenhimmel, Irgendwie Irgendwo Irgendwann will jeder Spaß und Major Tom sorgt für Skandale im Sperrbezirk", so fassen Sie ihr musikalisches Spektrum zusammen.



Musikverein Höfingen



Sonntag, 10. September 2017

11:00 - 15:00 Uhr

Band Time4music

Von den Oldies aus den 60-er und 70-er Jahren, über die Klassiker der 80-er und 90-er Jahre, bis hin zu den Top-Hits der aktuellen Hitparade findet bei dieser Party-Band jeder Zuhörer seine Musikrichtung.

16:00 - 18:30 Uhr

Duo Kehrwoch-Mafia

Die beiden Musiker Buddy Bosch und Bernd "Stecki" Steckroth bringen eigene schwäbische Geschichten zu bekannten und eigenkomponierten Songs auf die Bühne. Dabei wird der schwäbische Alltag in all seinen Tücken beleuchtet – von vorne und von hinten. Wer wissen will, was die "Nachbare" im Schilde führt, wer die "Kehrwoch" nicht macht oder welches weltbekannte Stück ursprünglich aus dem Schwäbischen stammt, der ist hier genau richtig.





Kehrwoch-Mafia

Weiteres Rahmenprogramm:

- 200 Jahre Fahrrad Informationsstände rund um das Thema Fahrrad
- Eine mobile Pumptrack-Anlage sorgt für Action auf der Messe
- Polizeipräsidium Ludwigsburg Referat Prävention/Polizeirevier Leonberg Sicherheit im Straßenverkehr
- Tolles Autoschau Gewinnspiel
- Autoschau Foto Aktion

Lassen Sie sich von den Fotografen des "Schwaben-Chapters" in der Steinstraße gegen eine Spende für die Aktion "Ein Herz für's Olgäle" auf einer originalen Harley Davidson fotografieren.

- Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Stuttgart informiert über Ausbildungsberufe im Kfz-Gewerbe
- Kinderkarussell und Kinderschminken vor dem Festzelt





Ihr Schnäpple von Epple

inklusive Full Service

FORD FIESTA

Ford Fiesta Cool & Connect 5-türig 1,0l ECOBOOST Motor 74kw 100PS Klimaanlage, Ford SYNC 3, Berganfahrassistent Park-Pilot-System hinten, Winterpaket und vieles mehr ...



FORD KUGA

Ford Kuga Cool & Connect 1,5l ECOBOOST Motor 110kw 150PS Navigationssystem, Klimaautomatik, Berganfahrassistent Park-Pilot-System hinten, Ford SYNC 3 und vieles mehr ...



monatlich nur

€ 199, Rate

inkl. Inspektionen+Verschleiß



Kraftstoffverbrauch innerorts 7,9-5,4 l, außerorts 5,4-3,6 l, kombiniert 6,3-4,3 l / 100 km. CO²-Außstoß kombiniert 145-97 g/km (VO EG 715/2007).



Autohaus Epple GmbH & Co. KG

71277 Rutesheim Leonberger Straße 56 Tel: 07152-99360 71263 Weil der Stadt Josef-Beyerle-Straße 4/1 Tel.: 07033-70010

info@autozentrum-epple.de | www.autozentrum-epple.de

Leasingangebot der Ford Lease:

36 Monate Laufzeit, 30.000 km Gesamtfahrleistung, z.B. Fiesta 4,75 % effektiver Jahreszins, 15.230.- € Nettodarlehnsbetrag, z.B. 3.555.-€ Gebrauchtwagen als Anzahlung, 4,65% Sollzinssatz p.a. gebunden, 36 Raten a 99.- €. Voraussichtlicher Gesamtdarlehnsbetrag 7.119.- €. z.B. Kuga 4,85 % effektiver Jahreszins, 23.448.- € Nettodarlehnsbetrag, z.B. 4.499.- € Gebrauchtwagen als Anzahlung, 4,75% Sollzinssatz p.a. gebunden, 36 Raten a 199.- €. Voraussichtlicher Gesamtdarlehnsbetrag 11.663.- €. Zzgl. Frachtkosten Fiesta 850.- € Kuga 990.- € Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.





DER SEAT MII REFERENCE IM EASY MII TARIF MIT COMFORT-COOL-PAKET IETZT SCHON AB 79 € MONATLICH1.

COMFORT-COOL-PAKET RADIOSYSTEM YOU&Mii MUSIC

Beispielrechnung¹ auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH (Händlerpreis auf Anfrage, Überführungs- und Zulassungskosten werden separat berechnet), berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Mii Reference 1.0, 44 kW (60 PS)*. Ohne Gebrauchtwagenabrechnung.

•	•	•	
UPE:	9.730,00 €	Sollzinssatz p. a. (gebunden):	0,13 %
+ Sonderausstattung:	700,00€	Effektiver Jahreszins:	0,13 %
= Fahrzeugpreis:	10.430,00 €	Laufzeit:	36 Monate
Leasing Sonderzahlung:	0,00 €	36 monatliche Raten:	79,00€
Nettodarlehensbetrag:	8.407,53 €	Gesamtbetrag:	2.844,00 €

* Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,5, außerorts 3,8, kombiniert 4,4 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 102 g/km. CO2-Effizienzklasse: C.

SEAT Mii Kraftstoffverbrauch: kombiniert 4,4–4,1 l/100 km, 2,9 kg/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 104-83 g/km. CO₂-Effizienzklassen: C-A.

¹Ein Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Auto-Epple Erich Epple GmbH

Renninger Straße 24 71277 Rutesheim Telefon 07152/99330 www.seat-epple-rutesheim.de



Mi | 25.10.

19.30 Uhr

Di | 07.11.

19.30 Uhr

Mi | 08.11.

19.30 Uhr

Di I 14.11.

19.30 Uhr

Di | 12.12.

19.30 Uhr

10 | 11 | 12

Kabarett

Mi | 11.10. 19.30 Uhr Irreparabeln

Ulan & Bator

Paul Maar

Lesung mit Musik und Das Schräge Märchentrio

Kabarett Alice Hoffmann Die Zeichen der Zeit

Musik in Leonberg

Sinogerman Sounds N. Lutz, Z. Zhang, L.Yu Mentalmagie

Andy Häussler Der Sechste Sinn

Di | 05.12. Zu Zweit: Fake News 19.30 Uhr Tina Häussermann, Fabian Schläper

> Theater/Satire/Comedy **Der Frauenarzt** von Bischofsbrück (1)

www.leonberg.de/Theater-im-Spitalhof Tickets: www.reservix.de



LEONÎBERG















Die Leserreisen des Freizeitmagazins LEOAKTIV gelten schon als legendär: Ob nach Sipplingen zur Bodenseeversorgung, zum EnBW-Rheinkraftwerk nach Iffezheim oder ins Stuttgarter SWR-Studio – die Teilnehmer erleben einmalige Einblicke. Und auch zum zehnjährigen Bestehen des Freizeitmagazins bot sich Lesern Mitte August die einmalige Chance, die Baustelle der neuen Bahnstrecke Stuttgart - Ulm zu besichtigen. Vor allem die Tunnelprojekte am Albaufstieg beeindruckten die Reise-

Schon die Busfahrt auf der Autobahn A 8 von Rutesheim Richtung Alb zeigte die Dimensionen der Baustelle auf. Neue Brücken und immer wieder Tunnelportale entlang der Straße zeigen den Verlauf der Neubaustrecke von Stuttgart nach Ulm. Unter dem Sammelbegriff "Stuttgart 21", das heute von den meisten mehr mit dem

gruppe.

Bau des neuen Durchgangsbahnhofs in der Landeshauptstadt und der der Stadtentwicklung verbunden wird, steht der Ausbau des Schienenverkehrs eigentlich im Vordergrund. Es geht vor allem um die Verringerung der Reisedauer. Denn die Züge sollen mit 250 Kilometern in der Stunde die Distanz verkürzen.

"Was einem gar nicht bewusst ist, ist, dass Stuttgart 21 eigentlich kein Bahn-, sondern ein europäisches Projekt ist", berichtet Leserin Monika Schindler. "Denn als Teilstück der Magistrale für Europa, die von Paris nach Budapest führt, sollen 35 Millionen Menschen entlang der 1.500 Kilometer langen Strecke verbunden werden", erklärt Dieter Alwes. Der gebürtige Hannoveraner empfängt die Lesergruppe am Albaufstieg am Aichelberg, beim Tunnelanstich des 8,8 Kilometer langen Boßlertunnels. Der 78-Jährige war Maschinenbauingenieur und es ist

spürbar, wie er sich für die Tunnelprojekte begeistert. Denn die machen rund die Hälfte der knapp 60 Kilometer langen Strecke aus. Er berichtet über die "monolithische Bauweise" ("aus einem Guss") der Filstalbrücke und den maschinellen Tunnelvortrieb. In knapp vier Jahren soll bereits der Betrieb auf der mit 690 Millionen Euro veranschlagten Strecke aufgenommen werden.

"Beeindruckend wie viele Men-

"Man erhält einen völlig neuen Blickwinkel."

schen auf diesen Baustellen arbeiten, leben und wohnen", meint die Renningerin Monika Schindler. Und Sandra Tippmann aus Eberdingen hält die Baugeschwindigkeit für erstaunlich. Jede Tunnelröhre wächst etwa 20 Meter am Tag. 3,6 Millionen Kubikmeter Abraum werden allein durch Boßler- und Steinbühltunnel bewegt.

"Wenn man die Autobahn nach Ulm entlang fährt, sieht man zwar die Baugruben, aber erst jetzt wird klar, was da wirklich dahinter steckt", meint Leserin Ursula Waldvogel aus Eltingen. Sie hält das Verkehrsprojekt durch die Zeitersparnis für Reisende für zukunftsweisend.

"Besonders freut mich, dass die insgesamt rund 10 Milliarden Euro Bausumme in Baden-Württemberg angelegt wurden", sagt Sieg-

> fried Wagner aus Gerlingen, dem der Animationsfilm,

der eine Fahrt von Ulm nach Stuttgart auf der neuen Strecke simulierte, besonders im Gedächtnis blieb. Und auch Joachim Roth aus Leonberg erklärte auf der Heimreise: "Man erhält einen völlig neuen Blick-

winkel."





Leonberger Gamer-Clique machte einen Ausflug zur diesjährigen gamescom

Vier unermüdliche Gamer machten sich kürzlich auf den Weg zur gamescom nach Köln, der mit 900 Ausstellern aus 50 Ländern größten Spielemesse der Welt. Die Branche der digitalen Spielewelt ist auf Grund der Umsatzgrößen und Arbeitsplätze mittlerweile so relevant, dass sogar namhafte Politiker zur Bundestagswahljahr die Messe säumen.

Für LEOAKTIV machten sich die vier gestandenen Jungs und Vollblut-Gamer auf den Weg in die Domstadt Köln, um ausgiebig zu probieren und zu zocken. Schon seit Jahren sind sie leidenschaftliche gamescom-Besucher. "Wir

Christian über die zahleichen Möglichkeiten für sein Gamer-Herz. Kanzlerin Angela Merkel höchstselbst eröffnete die Messe. "In dieser Branche wird mittlerweile so viel umgesetzt. Und es hängen viele Arbeitsplätze dran", erklärt er sich das Interesse der Politik. "Außerdem hängt bei den digitalen Technologien vieles zusammen", sagt er weiter und verweist unter anderem auf die Autoindustrie. Unter anderem machen sich Innovationen wie die virtuelle Realität immer deutlicher bemerkbar. "Das hat so vor zwei, drei Jahren angefangen. Davon gab es in diesem Jahr sehr viel zu sehen."

konnten viel testen", freute sich Für Christian war die neue Version von "Call Of Duty", einem Shooter, das Highlight. "In den letzten Jahren war das Spiel geprägt von vielen Zukunftsszenarien und futuristischen Umgebungen. Jetzt geht es wieder zurück ins Zweite-Leidenschaft für Raumschiffe schon seit Kindertagen erklärt er.

Weltkrieg-Setting, also mehr zum klassischen Shooter wie früher",

Für Markus war dagegen "Star Wars - Battlefront 2" das Highlight. "Ich bin großer Star-Wars-Fan, habe alle Filme gesehen und das Spiel kommt recht nahe an die Filme heran. Man kann beispielsweise die ganzen Schlachten durchspielen", sagt er. Die Leidenschaft für Raumschiffe begleitet Markus seit Kindheitstagen. Auf der Messe selbst hat Herausgeber Electronic Arts (EA) mit seinem großen Stand, an dem unter anderem zwei Riesen-Flugzeuge von der Decke hingen, "den Vogel abgeschossen", ist Dominik begeistert. "Star Wars hat auch mich am meisten überzeugt. Wobei das Highlight waren in diesem Jahr nicht die Spiele, sondern

mehr das Drumherum", ergänzt Dominik. "Alles wird immer größer und protziger."

Oliver, Christians Bruder, hat sich dagegen am meisten auf das Fußball-Game FIFA 18 gefreut. "Das ist mein Highlight, weil ich je-

> des Jahr darauf warte. Die Spielflüssigkeit wird

immer reeller", ist er fasziniert. "Während die Spieler vor wenigen Jahren noch kantiger ausgesehen haben, wird die Mimik immer realer. Man sieht den Schweiß, die Trikots kleben am Körper, man sieht wie das Gras nass ist. Und den Spielern verspringt auch mal der Ball." Dennoch war auch Oliver von der Star Wars-Präsentation angetan.

Die vier LEOAKTIV Vertreter kamen also mit vielen positiven Eindrücken aus der Domstadt zurück. Nun wird es wieder Gelegenheit geben, die Rechner und Konsolen in nächster Zeit wieder zum Glühen zu bringen... Matthias Haug

Weitere Informationen zur gamescom gibt es unter www. gamescom.de oder www.koelnmesse.de sowie auf Facebook.



Auf der gamescom konnten die Freunde die neuesten Spiele testen



BESUCHEN SIE UNS auf der Leonberger Autoschau am 09.+10. September



UNSERE IDEE VON LUXUS.

DER VOLVO XC90.

Der erste Volvo der neuen Generation ist mit Leistung, Effizienz und Sicherheit perfekt für alle, die vorweggehen. Jetzt probefahren.



19"-LEICHTMETALLRÄDER BUSINESSPAKET ADAPTIVE CRUISE CONTROL (ACC) PILOT ASSIST FÜR TEILAUTONOMES FAHREN LED-SCHEINWERFER "THORS HAMMER"

Kraftstoffverbrauch Volvo XC90 Momentum D5, 173 kW (235 PS), in I/100 km: innerorts 6,3, außerorts 5,4, kombiniert 5,7, CO₂-Emissionen kombiniert 149 g/km. (gem. vorgeschriebenem Messverfahren).

*Platz 1 in der Kategorie "Große SUW/Geländewagen" (Importwertung) für den Volvo XC90. Heft 04/2017. ¹ Leasingangebot der Volvo Car Financial Services, ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für den Volvo XC90 Momentum D5, 173 kW (235 PS) bei einer **Laufzeit von 36 Monaten**, **15.000 km Gesamtfahrleistung** pro Jahr, einer **Anzahlung von 0,00 Euro**, und 900 **Euro Überführungskosten** Angebot zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer und Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Nur für Gewerbetreibende, güttig bis 30.09.2018.



Leonberger Straße 56-61 71277 Rutesheim Telefon (07152) 9936-0

info@autozentrum-epple.de www.autozentrum-epple.de

"Man darf wieder Kind sein"

Renninger Gruppe lässt bei Spieleabenden ihrem (Spiel-)Trieb freien Lauf

Sie wohnen alle im Renninger Neubaugebiet "Schnallenäcker" und treffen sich im Winter alle zwei Wochen, im Sommer deutlich weniger in wechselnder Besetzung "mal hier, mal dort". Die Terminabsprachen erfolgen oft bei zufälligen Begegnungen. "Jetzt wird's wieder Zeit" oder "habt ihr heut Abend schon was vor?"

An diesem Sommerabend finden sich Monica und Rainer Waibel, Yvonne Schmidt-Schwämmle und Michael Schwämmle im Wohnzimmer bei Andrea und Klemens Kolbe zu einem Spieleabend ein. Volle Schrankfächer machen die zu treffende Auswahl und die nachfolgende Suche nicht leicht. "Bei 110 gezählten Spielen habe ich aufgehört", erklärt Andrea Kolbe. Kolbes sind Experten für klassische Spiele. "Relativ gut informiert durch Spieleabende beim örtlichen Spielwarengeschäft, durch Besuche bei Spielemessen und andere Recherchen", präzisiert Klemens Kolbe und ergänzt: "Man kann neue Spiele recht schnell einschätzen, denn manche wiederholen sich beim Spielkonzept". Er erkennt bei seinen Familienmitgliedern zeitweise schon einen gewissen Spiel-Suchtfaktor, vor allem im Urlaub und in der dunklen Jahreszeit. Auch weil alle mal gemeinsam an der Konsole spielen und "mein Sohn momentan mit Zweitnamen "Fifa" heißt". Zu einem entspannenden schönen Abend trägt die lockere kommunikative Atmosphäre aber auch die Tischdekoration mit Chips, Gummibärchen, Wasser, Rosé und Bier bei. "Schließlich komme ich, weil erstens das Spielen Spaß macht und weil es zweitens was zu essen und zu trinken gibt", fügt Rainer Waibel schelmisch hinzu. Der Spieleablauf scheint fix-geregelt zu sein: erst ein kurzes "Warm up", dann ein großes Spiel. "Zwei Holz gegen ein Schaf!", fügt Monica Waibel schnell hinzu und alle lachen. "Ein Spieler weiß, was gemeint ist", klärt Klemens Kolbe nur Insider auf. Als Absacker dann noch ein schnelles "Schweineputzen" und fertig!

Auf Vorschlag von Yvonne Schmidt-Schwämmle wird als großes Spiel "Colt Express", das Spiel des Jahres 2015, gewählt. "Jeder hat seine Rolle" und so blättert Klemens Kolbe in der Spielanleitung und murmelt: "Wie viele Leute spielen mit? So viele Wagen. Django ist der Me-

"Ich kann jemanden nach allen Regeln der Kunst ärgern."

gaschütze... Ghost legt verdeckt, weil sein Charakter das erlaubt. Cheyenne grapscht sich nach dem Hauen Beute, ohne sich zu bücken. Wer am meisten geschossen hat, erhält 1000 Punkte als Revolverheld... Wir planen fünf Runden... zunächst vorausschauend was wir tun wollen. Dann das Ganze mit den Figuren nachvollziehen." Nach dem Austeilen der Karten und dem Aufstellen von Lokomotive und Waggons versucht jeder Spieler beim Ausrauben des Zuges möglichst viel Beute in Form von Geld und Edelsteinen zu machen und davon wieder wenig zu verlieren.

"Beim Spiel kann man einen Menschen in einer Stunde besser kennen lernen als im Gespräch in einem Jahr", wusste schon Platon. Das bestätigen Rainer Waibel: "Man darf wieder Kind sein" und Klemens Kolbe: "Man kann schadenfroh sein und jemand Steine in den Weg legen. Ich

kann jemanden nach allen Regeln der Kunst ärgern.

Bockernst mit und ohne Strategie können Würfelspiele wie Malefitz oder Barrikade geführt werden wenn es darum geht, den Mitspieler zu schmeißen oder ihm mit Würfelglück Blocksteine in den Weg zu stellen". Die empfundene stille oder gelebte Emotionalität ist aber nur ein Teil, denn "wir reden auch noch nebenher, bis auch das zweite Fläschchen Wein leer ist". Fußläufig erreichen dann die Gäste ihr Zuhause und hoffen, dass sie sich zufällig oder geplant schnell wieder begegnen. Ob sie dann als Marshall im "Colt Express" agieren?

Alfred Kauffmann





Auris Executive Hybrid mit stufenlosem Automatikgetriebe, 1,8-l-VVT-i, 73 kW (99 PS), und Elektromotor, 60 kW (82 PS), Systemleistung 100 kW (136 PS). Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,9/3,9/3,9 l/100 km, CO_2 -Emissionen kombiniert 91 g/km. Kraftstoffverbrauch aller gezeigten Hybrid Modelle kombiniert 5,1-3,0 l/100 km, CO_2 -Emissionen kombiniert 118-70 g/km.

*Hybridprämie in Höhe von 3.000 € gilt bei Barkauf oder Finanzierung eines Auris Hybrid, Yaris Hybrid, Prius Hybrid oder RAV4 Hybrid bei der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Die Hybridprämie ist nicht mit anderen Prämien kombinierbar. Gültig bis 31 12 2017.

Bei der Hybridprämie handelt es sich nicht um die staatliche Elektroprämie.

Besuchen Sie uns am 9. und 10. September auf der Leonberger Autoschau!

ath-autohaus temiz & hocke gmbh · Paul-Ehrlich-Straße 3 · 71229 Leonberg (-Höfingen) Tel. 07152 35768-0 · info@ath.de · www.ath.de



Impressum



Auflage über 50.000 Exemplare

Die nächste Ausgabe Nr. 79 erscheint am Sa., den 28. Okt. 2017

Herausgeber

Freizeit Magazin LEOAKTIV Verleger: Joachim Degl

> Dieselstr. 11 71277 Rutesheim Tel. 0 71 52 / 330 09-35

E-Mail: verlag@LEO*AKTIV*.de

Layout

GROS / Studio für Gestaltung www.gros-gestaltung.de

Redaktion

Hendrik Krusch, Alfred Kauffmann, Matthias Haug, Wolf-Dieter Retzbach, Karin Rebstock, Stefanie Schindele, Nathalie Kauder, Julia Schenkenhofer, Caroline Talmon-Gros

E-Mail: redaktion@LEO*AKTIV*.de Homepage: www.LEO*AKTIV*.de

Konzeption

Thorsten Hettich Collagen Seiten 1 u. 3 Bilder: Fotolia

Druck

Stark Druck GmbH + CO. KG Im Altgefäll 9 • 75181 Pforzheim

Verteilung

MMD Verteildienst GmbH & Co. KG Telefon: 0 71 58 / 18 14-239

Es gilt die Preisliste Nr. 5 vom 1. Januar 2017. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.

VERANSTALTUNGSTIPPS

03. SEPTEMBER BIS **28. OKTOBER** 2017

DITZINGEN

Sonntag, 3. Sept. bis 7. Okt. Di. & Do. von 16-18 Uhr, So. 14-17 Uhr Städtische Galerie Ditzingen Ausstellung "earthbound" - Malerei

Sa:, 9: und So:, 10: September · · · · · Sa. 15.45 - 1 Uhr, So. 11 - 21.30 Uhr Innenstadt Ditzingen

und Objekte von Günther Sommer

•••••

"15. Ditzinger Hafenscherbenfest – cum tempore" mit Künstlern und Bands auf vier Bühnen

Samstag, 16. September Sportgelände Seehansen Hirschl. Hirschlander Kinderfest

Donnerstag, 21. Sept., 10 - 12 Uhr Stadtbibliothek-Ditzingen · · · · · · · ·

"Durchstarten nach der Familienzeit Erste Informationen zum beruflichen Wiedereinstieg"

Freitag, 22. September, 20 Uhr Di., 15 - 17 Uhr und n.V. Altes Rathaus Schöckingen Vernissage "Vulkangärten und Tonsoldaten" -- Gerhard und Caritas Le-

Samstag, 23. September Karl-Koch-Halle Hirschlanden·····

wandowski

Mundarttheater "Lügen über Lügen". Schwäbische Komödie von Walter G. Pfaus

Sonntag; 24. September · · · · · · · · Treffpunkt Bahnhof Ditzingen

Wanderung "Unterwegs im Gäu" ab Mönsheim ••••••

Freitag, 29. Sept., 20.Uhr Altes Rathaus Schöckingen

Konzert "Bassics" – Ein poetischer Streifzug durchs Reich der tiefen Töne. Ein Kontrabass- und Wortquintett.....

Samstag, 30. September, 17 Uhr Vereinsheim Trachtenverein D'Glemstaler

Erntedankfest mit Gottesdienst

Sonntag, 1. Oktober Treffpunkt Bahnhof Ditzingen

Wanderung "entlang der steilsten Eisenbahnstrecke" Geislingen

Sonntag, 8. Oktober Kirche St. Maria Ditzingen Jazzmesse

Freitag, 13. Oktober Bürgersaal Ditzingen Konzert Kultur- und Kunstkreis · · · · ·

Samstag, 14. Oktober Stadthalle Ditzingen Bürgermesse

Freitag, 20. Oktober Altes Rathaus Schöckingen Weinprobe

Samstag, 21. Oktober Karl-Koch-Halle Hirschlanden Theater "Wein trifft Mundart"

Sonntag; 22: Oktober · · · · · · · · · · · Bürgerhaus Heimerdingen Schwäbischer Mittagstisch des DRK Ortsvereins Heimerdingen

•••••

Städtische Galerie Ditzingen Ausstellungseröffnung

Samstag, 28. Oktober Stadthalle Ditzingen Jubiläum "90 Jahre OGV Ditzingen"

Samstag, 28. Oktober Karl-Koch-Halle Hirschlanden Jahreskonzert Liederkranz Hirschlanden

GERLINGEN

Samstag, 9. und So., 10. Sept. Fassanstich Samstag, 15 Uhr..... Rathausplatz und Hauptstraße

Gerlinger Straßenfest mit buntem Musikprogramm, kulinarischen Spezialitäten und Barbetrieb ••••••

Samstag, 16. September Museumshöfle

BierKulturfest mit den Kesselbrauern. Bierbrauen, essen und trinken

Do., 21. September, 17.30-19 Uhr Familienzentrum im Gehenbühl Polizeivortrag: Sicherheitstipps und Zivilcourage

Donnerstag, 21. Sept. 19 Uhr Gerlinger Abendspaziergang Besondere Gerlinger Orte unterhaltsam und informativ kennenlernen. Veranstalter Stadtmarketing

Samstag, 23. Sept., 11-15 Uhr Aula der Pestalozzischule Repair-Café

Donnerstag, 28. Sept., 19.30 Uhr Aula der Jugendmusikschule Kammerkonzert "Otto Reutter-Abend". Songs und Couplets der 1920er Jahre mit Rudi Schiffner und Falk Rolla

Samstag, 7. Oktober, 15-18 Uhr Ev. Lukasgemeinde Blumenstraße Tanz in den Herbst für Menschen mit und ohne Handicap

Sonntag, 8. Oktober, 11.10 Uhr Familienzentrum im Gehenbühl Herbstmatinee

Sonntag, 8. Okt., 11.15 Uhr Stadtmuseum·····

Ausstellungseröffnung "Licht und Schatten" - Kulturgeschichte des Fahrrads

Dienstag, 10. Okt., 20 Uhr Stadthalle Gerlingen·····

Theater: "Terror". Schauspiel mit Johannes Brandrup, Christian Meyer u.a. Das Stück hat zwei unterschiedliche Schluss-Szenen. Die Mehrzahl der Zuschauer entscheidet; welche gespielt wird · · · · · · · ·

Do., 12. Oktober, 19 - 20.30 Uhr Klinik Schillerhöhe **Großes Auditorium**

vhs Multivisionsshow: Dolomiten

Samstag, 14. Oktober, 13 – 15 Uhr Familienzentrum und Gemeindesaal Gehenbühl

Kleiderbasar der KiTa Malvenweg

Samstag, 21. Okt., 11-15 Uhr Aula der Pestalozzischule Repair-Café

Sa., 21 und So., 22. Oktober Treffp. Platz vor der Lukaskirche Jeweils von 14.30 - 16.30 Uhr

Stadtführung mit Klaus Herrmann: "Geschichten aus dem Gehenbühl dort siedelten schon die Keltern"



23. SEPTEMBER '17

"Lügen über Lügen" sorgen in der schwäbischen Komödie von Walter G. Pfaus am Sa., 23. Sept. in der Karl-Koch-Halle in Hirschlanden für ein komisches und turbulentes Chaos.



29. SEPT. '17 20 UHR

Einen poetisch-musikalischen Streifzug unternehmen Timo Brunke und die vier Musiker des Kontrabassquartetts "Bassics" am Fr., 29. Sept. ab 20 Uhr im Alten Rathaus in Schöckingen.



09.+10. SEPT. '17

Die Ditzinger Stadtmitte wird beim Hafenscherbenfest zum Festplatz: Auf Open-Air-Bühnen treten am 9. und 10. Sept. Künstler auf. Am Sonntagnachmittag öffnen die Geschäfte.



14. OKT. '17 20.30 UHR

"DogTales" machen am Sa., 14. Okt. ab 20.30 Uhr im "Gleis 2" beim Renninger Südbahnhof bei freiem Eintritt handgemachte Akustikmusik mit markanten Stimmen und groovendem Bass.



Der ŠKODA FABIA COOL EDITION.

Jetzt cool und günstig durchstarten: mit dem ŠKODA FABIA COOL EDITION. Freuen Sie sich auf tolle Extras wie z.B. Klimaanlage, Musiksystem Swing, ŠKODA Surround Soundsystem, digitalen Radioempfang DAB+, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.m. Bei uns auch mit Sitzheizung erhältlich! Jetzt bereits **ab 119,− €** monatlich². ŠKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING2:			
ŠKODA FABIA COOL EDITION 1,01 44 kW	/ (60 PS)		
Sonderzahlung	0,00€	Vertragslaufzeit	48 Monate
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	11.573,48€	Gesamtbetrag	5.712,00€
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	2,69 %	48 monatliche Leasingraten à	119,00 €
Effektiver Jahreszins	2,69 %	Zzgl. Überführungskosten ³	695,00€
Jährliche Fahrleistung	10.000 km		

Kraftstoffverbrauch in I/100 km, innerorts: 5,9; außerorts: 4,3; kombiniert: 4,9; CO_2 -Emission, kombiniert: 110 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in I/100 km, innerorts: 5,9–4,3; außerorts: 4,4–3,6; kombiniert: 4,9–3,8; CO₂-Emission, kombiniert: 111–99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS WEEBER GmbH

Merklinger Straße 14 71263 Weil der Stadt T 07033 522-138, F 07033 522-177 info-skoda-wds@autohaus-weeber.de www.autohaus-weeber.de

AUTOHAUS WEEBER GmbH & Co. KG

Hertichstraße 25 71229 Leonberg T 07152 9765-300, F 07152 9765-399 info-skoda-leo@autohaus-weeber.de www.autohaus-weeber.de

AUTOHAUS WEEBER GmbH

Ferdinand-von-Steinbeis-Straße 2 75365 Calw T 07051 7979-0, F 07051 7979-154 info-skoda-calw@autohaus-weeber.de www.autohaus-weeber.de

¹ Verlängerung der 2-Jahre-Herstellergarantie um maximal 3 weitere Jahre bei einer Laufleistung von bis zu 50.000 Kilometer pro Jahr. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

2 Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler, gemeinsam mit dem Kunden, die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Nach Vertragsabschluss steht Verbrauchern ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

3 Händler-Überführungskosten sind zusätzlich und separat an uns zu entrichten.

Sonntag, 22. Oktober, 16 Uhr Stadthalle Gerlingen

Jahreskonzert der ims.....

Do., 26. Okt., 19 – 20.30 Uhr Klinik Schillerhöhe Großes Auditorium whs-Vortrag-Frankreich.....

Freitag, 27. Okt., 15 - 22 Uhr Gerlinger Innenstadt

4. lange Einkaufs- und Kulturerleb- nisnacht

LEONBERG

Ausstellung Sonja Ontrup-Wendel
– Malerei

Sonntag, 3. Sept., 14.30 Uhr · · · · · · · · Treffp. Ev. Stadtkirche, Pfarrstraße

"Kennen Sie Leonberg?" Führung mit Dr. Margot Dongus "Kirche und Klöster". Historische sakrale Räume in der Stadt. Mit musikalischer Einleitung durch Manfred·Gloß······

••••••

Donnerstag, 7. Sept., 15 Uhr Stadtbücherei Leonberg

Vorlesestunde einer spannenden Geschichte, danach gibt es die Möglichkeit zum Basteln.

Bitte Klebstoff; Schere und
Buntstifte mitbringen. Für Kinder
ab 4 Jahren

Samstag, 9. September, 9 Uhr Treffpunkt S-Bahnhof

Fahrrad-Schlössertour Monrepos··· und Solitude. Streckenlänge rund 95 Kilometer

Sa: 9.·und So:, 10: Sept., 11-18 Uhr··· Festplatz Steinstraße

•••••

42. Leonberger Autoschau

Sa. 9. und So., 10. September Reiterzentrum Tilgshäusle·····

Leonberg Reiterspiele

Sonntag, 10. Sept., 11.15 Uhr Galerieverein Leonberg

Ausstellungseröffnung Hannelore Weitbrecht "Papierobjekte; Instal--lationen". Bis 22. Oktober

Sonntag, 10. Sept., 14 Uhr Alter Engelbergtunnel Seestraße

Tag∙des offenen Denkmals:∙"Die Geschichte des Engelbergtunnels von 1934 bis heute"

Sonntag, 10. September, 18 Uhr Lahrensmühle

Tag des offenen Denkmals Cécile Verny Quartet – Vocal, Mainstream, Jazz & Soul

Montag, 11. September, 15 Uhr Haus der Begegnung

"Schwäbisch-russische Melodien" mit Tschakir, schwäb.- russ. Balalaikaensemble

Mittwoch, 13. Sept., 19.30 Uhr Johanneshaus Bahnhofstr. 71

Vortrag: "Neuentdeckter Diabetes. Was tun?" Referenten Frau Groß und Frau Bartl, diabetologische Praxis······

Freitag, 15. September, 17.45 Uhr Treffpunkt S-Bahnhof

......

Nightride- Fahrradtour: "Lichter der Region". Zum Sonnenuntergang auf den Birkenkopf. Rückfahrt bei Dunkelheit. Beleuchtung notwendig.···· Streckenlänge 29 Kilometer



19. OKT. '17 20 UHR

Das Ensemble der Operettenbühne Wien gastiert mit der Operette "Gräfin Mariza" von Emmerich Kálmán am Do., 19. Oktober um 20 Uhr in der Stadthalle Leonberg.



09.+10. SEPT.'17

Auf dem Rathausplatz und der Hauptstraße findet am Sa., 9. und So., 10. Sept. das Gerlinger Straßenfest mit buntem Musikprogramm, kulinarischen Genüssen und Barbetrieb statt.



23. SEPTEMBER '17

Der Pop-Poet Larry Wright gastiert gemeinsam mit der Gitarristin Stefanie Keck am Sa.,23.
Sept. im "Gleis 2" am Renninger Südbahnhof – Ausdrucksstarke Lieder, die unter die Haut gehen.

Samstag, 16. September Marktplatz Altstadt

Staudenmarkt

Samstag, 16. September, 20 Uhr Altes Rathaus Höfingen

"The Three Lands"- "Irland hautnah" präsentieren authentische traditionelle irische Musik aus allen Provinzen

Sonntag, 17. September Marktplatz Altstadt

"Leo-Motor-Classic" mit verkaufsoffenem Sonntag und Kirchplatzfest

Sonntag, 17. September, 11.15 Uhr Treffpunkt Ortschaftsverwaltung Warmbronn

"Kennen Sie Leonberg?" Führung mit Kristin Koch-Konz: "Haus für Haus – Geschichte und Geschichten aus dem Dorf Warmbronn". Barrierefrei auch mit Rollator

Dienstag, 19. Sept., 19.30 Uhr Bürgerzentrum Stadtmitte

Film und Gespräch "Starke Frauen". Film auswählen – ansehen – darüber reden

Freitag, 22. September, 20 Uhr Altes Rathaus Höfingen

Lesung: "Das Wunder von Weil der Stadt" mit Heinz-Joachim Simon. "Das Wunder von Weil der Stadt" ist ein historischer Krimi, der die Liebe des Autors zu seiner Wahlheimat belegt.

Samstag, 23. September, 14 Uhr Start am S-Bahnhof Leonberg

Neubürger-Tour durch alle Ortsteile. Streckenlänge rund 40 Kilometer mit den für die Stadt typischen Steigungen und schönen Abfahrten

Samstag, 23. September Carl-Schmincke Straße Eltingen

"Eltinger Herbst". Hocketse

Samstag, 23. Sept., 13-18 Uhr Böblingen Treff am See

Jubiläums-Diabetikertag: 30 Jahre Selbsthilfegruppen Kreis Böblingen mit großem Programm. Auskünfte und Programm bei brigitte@gommel.info

Sonntag, 24. September, 11.15 Uhr Treffp. Marktplatzbrunnen

"Kennen Sie Leonberg?" Führung mit Gerd Jenner "Leonbergs historische Altstadt"

......

Sonntag, 24. September Seehaus am Glemseck

Tag der offenen Tür im Seehaus

Dienstag, 26. Sept., 19.30 Uhr Sonntag, 24. September Vereinsgelände Tiefenbach

Clubschau der Leonberger Hunde

Dienstag, 26. September, 19.30 Uhr VhS-Konferenzraum

Vortrag von Sybille Schröder:

"Während des Indiansummer durch die Neuenglandstaaten. Eine Radtour von Toronto über Acadia nach New York"

Mittwoch, 27. Sept., 15 Uhr Stadtbücherei Hauptstelle

Kinder-Figurentheater: "Meeresstille oder können Fische sprechen?"
Für Kinder ab 3 Jahren

Freitag, 29. September, 19.30 Uhr · · · Galerie im Künstlerhaus Eltingerstraße 11

Ausstellungseröffnung Hama Lohrmann "Elemente und Elementares". Für die Ausstellung wird Hama Lohrmann eine Installation mit Material aus der Umgebung von Leonberg erschaffen. Ausstellungsdauer bis 10. November

Freitag, 29. Sept., 20 Uhr Domizil-Keller Marktplatz 2

"Lauter Leise" mit Dying Ducks und Philipp Bölter

......

Sonntag, 1. Oktober, 14.30 Uhr Treffpunkt Stuttg. Str./Ecke Goethestraße; nahe Bushaltestelle Bildstöckle

"Kennen Sie Leonberg?" Spaziergang durch Leonberger Flur und Weinberge mit kleiner Weinverkostung

Dienstag, 3. Oktober Tag der Deutschen Einheit

Empfang in der Steinturnhalle

Sonntag, 8. Oktober, 14.30 Uhr Treffpunkt Engelbergturm

"Vom Engelberg zum Golfplatz", poetischer Herbstspaziergang mit "Dein Theater"

••••••

Sonntag, 8. Oktober, 17 Uhr Christian-Wagner-Haus Warmbronn

"Zum Naturbild bei Christian Wagner"; Vortrag und Gespräch mit Natalie Kragh

.....

Sonntag, 8. Oktober, 17 Uhr Gäublickhalle Gebersheim

Bläsertag mit abwechslungsreichem Programm durch Projektorchester, verschiedene Bläserensembles und AGs der Schulen

••••••

Montag, 9. Oktober, 19.30 Uhr Vhs Konferenzraum

Vortrag von Dr. Harald Borger: Al-

Mittwoch, 11. Oktober, 15 Uhr Stadtbücherei

"Lieselotte bleib wach", Bilderbuchkino nach dem Buch von Alexander Steffensmeier



Gute Fahrt. Seit 100 Jahren unsere DNA.

Der klassisch-elegante Familien-SUV Outlander Edition 100.

- ► Infotainment-System mit Smartphone-Anbindung
- ► Zwei-Zonen-Klimaautomatik
- ► Rückfahrkamera
- ► Sitzheizung vorn u.v.m.

Der zuverlässige Kompakt-SUV ASX Edition 100.

- ► Navigationssystem mit Smartphone-Anbindung
- ► Leichtmetallfelgen
- ► Klimaautomatik
- ► Sitzheizung vorn u.v.m.



 $^{\star}\,5\,Jahre\,Herstellergarantie\,bis\,100.000\,km,\,Details\,unter\,www.mitsubishi-motors.de/garantie$

Messverfahren VO (EG) 715/2007 Outlander Edition 100 2.0 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang Kraftstoffverbrauch (I/100 km) innerorts 8,4; außerorts 5,7; kombiniert 6,7. CO₂-Emission kombiniert 155 g/km. Effizienzklasse D. Outlander Edition 100+ 2.2 DI-D 4WD Automatik Kraftstoffverbrauch (I/100 km) innerorts 6,9; außerorts 5,2; kombiniert 5,8. CO₂-Emission kombiniert 154 g/km. Effizienzklasse C. Outlander Kraftstoffverbrauch (I/100 km) kombiniert 6,7–5,1. CO₂-Emission kombiniert 155–134

g/km. Effizienzklasse D–A. **ASX Edition 100 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang** Kraftstoffverbrauch (I/100 km) innerorts 6,9; außerorts 4,9; kombiniert 5,7. CO₂-Emission kombiniert 131 g/km. Effizienzklasse C. **ASX Edition 100+ 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang** Kraftstoffverbrauch (I/100 km) innerorts 7,0; außerorts 5,0; kombiniert 5,7. CO₂-Emission kombiniert 132 g/km. Effizienzklasse C. **ASX** Kraftstoffverbrauch (I/100 km) kombiniert 5,8–4,6. CO₂-Emission kombiniert 152–119 g/km. Effizienzklasse C–B.



Autohaus Bauer GmbH

Dieselstr. 13 70839 Gerlingen Telefon 07156/21221 www.bauer-automobile.de

Mittwoch, 11. Oktober, 19.30 Uhr Johanneshaus Bahnhofstr. 71

Vortrag: Ernährung von Friederike Fieres-Keller, Dipl. oec.troph.

Mittwoch, 11. Oktober, 19.30 Uhr Theater im Spitalhof

Ulan & Bator: Irreparabeln

Fr., 13. und Sa., 14. Oktober Altes Rathaus Höfingen

Weinlaube mit Bewirtung

Freitag, 13. Oktober, 18.30 Uhr Stadtbücherei Zweigstelle Warmbronn

Ausstellungseröffnung von Felix Sommer – Malerei: "Abenteurer und Glückssucher". Bis 8. Dez.

••••••••

Samstag, 14: Oktober Jugendhaus Eltingen

Eltinger Kirbe

Sonntag, 15. Oktober, 11.15 Uhr Treffpunkt Marktplatzbrunnen

"Johannes Kepler"; Führung mit Hans-Joachim Albinus

Sonntag, 15. Oktober, 19 Uhr Stadthalle Leonberg

Dominik Kuhn ist Dodokay mit seinem zweiten Live-Programm "Schwaben – Menschen – Abenteuer"

Montag, 16. Oktober, 15 Uhr Haus der Begegnung

"Gelebte Botschaft – Frauen der Reformation." Referentin Ursula Wagner

Dienstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr Bürgerzentrum Stadtmitte

Daniela Bergmann, zertifizierter Personal- und Business Coach: "Achtsamkeit mit sich und dem Alltag"

Mittwoch, 18. Oktober, 19 Uhr Vhs Konferenzraum

Vortrag von Christine Frey: "Richard III. von England – König der weißen Rose"

Mittwoch, 18. Oktober, 19 Uhr Hospiz Leonberg

Ausstellungseröffnung "Bunte Naturschätze" gemalt von Waltraud Menke

Mittwoch, 18. Oktober, 19.30 Uhr Kath. Kirche St. Johannes

Orgelkonzert mit Tobias Horn

Donnerstag, 19. Oktober, 20 Uhr Stadthalle Leonberg

"Gräfin Mariza". Operette von Emmerich Kálmán mit dem Ensemble der Operettenbühne Wien

Freitag, 20. Oktober, 19.30 Uhr Steinturnhalle

"Wind and drums" mit Werken von



09. SEPT. '17 18 UHR

Im Rahmen der Leonberger Autoschau findet am Sa., 9. Sept. ab 18 Uhr die NEUE DEUTSCHE WELLE PARTY mit der Liveband Knutschfleck im Festzelt an der Steinstraße in Leonberg statt.



BIS JUNI 2018

Noch bis Juni 2018 verbleiben die Skulpturen der Ausstellung "Grenzüberschreitungen erleben" auf dem einstigen Autobahngelände unterhalb des Alten Engelbergtunnels.



06. OKTOBER '17

"Irgendwas mit Sex", heißt das neue Kabarett-Programm von Martina Brandl. Die schlagfertige Moderatorin gastiert damit am Freitag, 6. Oktober in der Renninger Stegwiesenhalle.

Hummel, Burton Hansen u.a. Es spielen Solisten und Ensembles des Fachbereichs Blasinstrumente und Schlagzeug

Samstag, 21. Oktober, ab 13 Uhr Steinturnhalle Leonberg

Herbstfest des Schalmeienzuges der FFW Leonberg

Sonntag, 22. Oktober, 11.15 Uhr Altes Rathaus Höfingen

Ausstellungseröffnung Dr. Klaus Herrmann "Mikroskopische Fotografie". Bis 5. November sonntags von 11 - 17 Uhr geöffnet

Sonntag, 22. Oktober, 13 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim Saisonende 2017

Sonntag, 22. Oktober, 20 Uhr Ev. Gemeindehaus Warmbronn

4. Warmbronner Konzert mit dem Boccherini-Sextett······

.....

Montag, 23. Oktober, 19.30 Uhr Vhs Konferenzraum

Vortrag von Matthias Hofmann · · · · · M.A.: "Quo vadis Türkei"?

Montag, 23. Oktober, 19.30 Uhr Stadthalle Leonberg

"Terror", Schauspiel von Ferdinand von Schirach

Dienstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr Vhs Konferenzraum

Vortrag von Gudrun Pahl und Robert Moser: "Dolomiten – von Cortina zum Wahrzeichen der Dolomiten"

Mittwoch, 25. Oktober, 10.30 Uhr Theater im Spitalhof

Lesung mit Musik für Zuschauer ab 6 Jahren: "Das schiefe Märchentrio" von Paul Maar

.....

Mittwoch, 25. Oktober, 15 Uhr Stadtbücherei

Theater Doris Batzler: "Die kleine Hexe Wackelzahn". Für Kinder ab 4 Jahren

Mittwoch, 25. Oktober, 19.30 Uhr Theater im Spitalhof

Lesung mit Musik für Erwachsene. Paul Maar: "Schiefe Märchen und schräge Geschichten"

Mittwoch, 25. Oktober, 20 Uhr Stadthalle Leonberg

Freitag, 27. Oktober, 17 Uhr Kath. Gemeindehaus Höfingen

Bildervortrag von Günter Hoffarth: "Abenteuer Afrika – Unterwegs im Fierparadies Botswana"·····

.....

Freitag, 27. Oktober, 17 Uhr Treffpunkt Marktbrunnen

Führung mit Roswitha Brand: "Kennen Sie Leonberg?" Spaziergang dürch Leonberger Keller mit Weinprobe. Kartenverkauf im i-Punkt Rathaus Leonberg

Freitag, 27. Oktober, 19 Uhr Stadthalle Leonberg

Familienkonzert mit dem Sinfonieorchester Leonberg "Chaos in der Märchenwelt"

Samstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr Theater im Spitalhof

"Spieglein, Spieglein in der Hand... Schneewittchen 4.0" Inklusives Theater mit der Gruppe

"Alledabei". Schneewittchen zeigt sich von einer völlig neuen Seite

Samstag, 28. Oktober, 20 Uhr Stadthalle Leonberg

Wommy Wonder mit dem Programm ;;Schnupper-Party:....

RENNINGEN

Sonntag, 3. September Schulgelände

Letzter Tag des 10. Mittelalter-Spektakels der Freyen Rittersleut zu Bandingen.....

.....

Dienstag, 12. September, 19 Uhr Bürgerhaus Renningen

Vortrag MdB Rainer Arnold: "Innere und äußere Sicherheit in Deutschland und Europa"

Freitag, 15. September, 15 Uhr Start und Ziel im Vereinsdorf, RSC Clubheim

15. Igellauf

Sa., 16. und So.,17. September Rankbachstadion

Jedermann-Zehnkampf der SpVgg Renningen

Samstag; 16. September Festhalle Stegwiesen

Chorfest Gesangverein Liederkranz

Sonntag, 17. September CVJM-Gelände am Bergwald Plätzlesfest

Sa., 23. und So., 24. September Start und Ziel Festhalle Stegwiesen Wandertage des IVV Wanderver-

Samstag; 23. Sept., 20:30 Uhr · · · · · · Gleis 2 / Südbahnhof

eins

Der Pop-Poet Larry White und die Gitarristin Stefanie Keck präsentieren die Botschaft der wahren Liebe. Eintritt frei

Samstag, 30., Sept., 20.30 Uhr Gleis 2/Südbahnhof

Die "Lucky Losers", eine Coverband der etwas anderen Art beim "Heimspiel". Eintritt frei

Dienstag, 3. Oktober Kirchstraße Malmsheim

Taubenhocketse

Freitag, 6. Oktober, 20 Uhr Festhalle Stegwiesen

Martina Brandl "Trgendwas mit Sex"

Sa. 7. und So., 8. Oktober Segelfluggelände Malmsheim Drachenfest

Samstag, 7. Oktober, 13-16 Uhr Rankbachhalle Renningen Kinderkleiderbörse

Jetzt anmelden und bis zu 3 Monate gratis trainieren* Einmalig verlängert bis 30.09.17 Sollen Sturpaket, gillig bis 30.09.17 für Kraintereskenten. LEONBERG Breitwiesenstr. 8 · Info-Telefon: 07152/9063680 WWW.studiofitness.de



Auf der Autoschau können Sie bei uns gerne eine Probefahrt vereinbaren.

KÜHNEL U. KUHN GMBH

Renault Vertragspartner

Dieselstr. 10, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-21200

*Nach NEFZ homologierte Reichweite mit der Z.E. 40 Batterie (41 kW/h). Faktoren wie Fahrweise, Geschwindigkeit, Topografie, Zuladung, Außentemperatur und Nutzungsgrad elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite.

**Der Elektrobonus enthält € 2000,- staatlichen Umweltbonus sowie € 3000,- Renault Elektrobonus gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten von Renault. Gültig für Privatkunden mit Kaufvertragsdatum ab dem 09.09.2016 bis zum 31.12.2017.

Elektromobilität auf zwei Rädern





für den Weg zur Arbeit.....

Mieten und erleben Sie den **Meijs-Motorman**, den **Elmoto TE-2** oder den **Elektro-Roller von emco** für den Weg zur Arbeit. Sie werden begeistert sein. Reichweite ca. 55/65 km.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Wir freuen uns auf Sie. Ihr e-classik Team



www.e-classik.de

Elektromoped, Vermietung und Verkauf - Wolfgang Streicher Weil der Stadt Tel: 0151 14386221 info@e-classik.de



dem Müll die Abfuhr



Entsorgungsfochbetrieb für Abfall- und Wertstoffentsorgung - Abbruch und Erdarbeiten Öffnungszeiten - Entsorgungszentrum: Mo. - Fr. 7.30 - 17.30 Uhr - Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Gerhard Schwarz GmbH - Siemensstr. 7 - 71277 Rutesheim Telefon 0 71 52 / 5 32 92 - Telefox 0 71 52 / 5 63 49

Sonntag, 8. Oktober Stadtgebiet Renningen

Verkaufsoffener Sonntag

Sonntag; 8. Oktober, 9 Uhr Treffpunkt Rathaus Renningen

Radtour mit rund 70 Kilometer Länge: "Wohnen in Stuttgart - Arbeiterviertel, Villen, Weltkulturerbe"...

Samstag, 14. Oktober, 20.30 Uhr Gleis 2/Südbahnhof

"Dog Tales" machen unplugged Musik. Eintritt frei

Montag, 16. Oktober, 20 Uhr EV: Gemeindehaus Renningen · · · · · ·

"Als Seelsorger in der Psychiatrie". Über seine Erfahrungen im ersten Jahr erzählt Klinik Seelsorger Mar-

Donnerstag, 19. Oktober, 18.30 Uhr Aula Schulzentrum

Schülerkonzert Musikschule Renningen·····

.....

Freitag, 20. Oktober, 19.30 Uhr Gleis 2/ Südbahnhof

"Whisky & Musik", Tasting mit Musik und Essen

Samstag, 21. Oktober, 20.30 Uhr Gleis2/ Südbahnhof

"OLLY T. The acoustic road"

Samstag, 21. Oktober, 13-16 Uhr Rankbachhalle

Hallenflohmarkt mit Kleiderbörse

Samstag, 21. Oktober Festhalle Stegwiesen

5. Kinderbenefizgala des Vereins der Palliativ-Care-Teams mit Timo Hildebrand

Samstag, 21. Oktober, 19 Uhr Begegnungsstätte Haus am Rankbach

Vortrag: "Luther 2017 - 500 Jahre Reformation auch in Renningen und Malmsheim?"

Samstag, 21. Oktober, 19.30 Uhr Aula Schulzentrum

Degustationskonzert Musikschule Renningen

Fr. 27. und Sa., 28. Oktober Gymnasium Renningen

Skibörse des Skiclub Renningen

Samstag, 28. Oktober, 20.30 Uhr Gleis 2/ Südbahnhof

"VH1 Live". Die Van Halen Tribute Band rockt. Eintritt frei.

Samstag, 28. Oktober Schulturnhalle Malmsheim

Freundschaftssingen Liederkranz Malmsheim

WEIL DER STADT

Sonntag, 3. September, 14 Uhr Treffpunkt Rathausarkaden

Brunnen-Führung mit dem ehemaligen Wassermeister Gerd Diebold

Freitag, 8. Sept., 20 Uhr St. Augustinus-Saal

Ignas Netzer, Gewinner des German-Blue-Awards

Freitag, 8. September, 20 Uhr Treffpunkt Rathausarkaden Nachtwächter-Rundgang



08. SEPTEMBER '17

Der charismatische Vollblut-Bluesmann Ignaz Netzer gastiert am Fr., 8. September in Weil der Stadt im St. Augustinus-Saal und überzeugt mit erdig-rauchiger Bluesstimme.



17. SEPTEMBER '17

Alle Oldtimerfans treffen sich am So., 17. Sept. auf dem Leonberger Marktplatz zur 21. "Leo-Motor-classic". Um 10 Uhr treffen die Fahrzeuge ein. Der Start zur Rundfahrt ist um 11 Uhr.



07.+08. OKTOBER '17

Das Drachenfest auf dem Segelflugplatz in Renningen-Malmsh. beginnt am Sa., 11 Uhr und So., 10 Uhr. Das Nachtprogramm startet am Sa., 19.30 Uhr. Bitte Taschenlampen mitbringen.

Samstag, 9. September, 11.30 Uhr Sonntag, 10. September, 11-15 Uhr Musikerheim Merklingen

Schlachtfete Musikverein Merkl: ...

Samstag, 9. September, 20 Uhr St. Augustinus-Saal

"Lauter Leise - unplugged" mit · · · · Matteo Bringer, Nicolai Köppel u.a.

So., 10. Sept., 11.30 und 14 Uhr Treffpunkt Sportplatz Merklingen

Stadtrundgang in Merklingen. Hans-Joachim Dvorak zeigt, woher der Stadtteil seinen beträchtlichen Wohlstand hatte

So., 10. Sept., 11.30 und 16 Uhr **Brenzkirche**

Kurzführungen

Sonntag, 10. Sept., 12.30 - 17 Uhr Storchenturm

Die Bürgergarde präsentiert sich im geöffneten Storchenturm *************************

Sonntag, 10. Sept., 12.30 - 17 Uhr **Roter Turm**

Manfred Nittel zeigt, mit welchen Mitteln-die-ehemals freie-Reichs---stadt ihre Macht durchsetzte

Sonntag, 10. Sept., 14 - 17 Uhr Kath. Kirche St. Peter und Paul

Im Altarraum wird der prächtige Kirchenschatz ausgestellt

Sonntag, 10. Sept., 14 – 17 Uhr Westturm von St. Peter und Paul Willi Bothner zeigt das historische Uhrwerk von 1656

So., 10. Sept., 14.30, 15.30 & 16.30 Uhr Spital und Spitalkapelle

Welche Schätze verbergen sich in · der Spitalkapelle?

Sonntag, 10. Sept., 15 Uhr Judentor

Ausleger und Wetterfahnen Rundgang-mit-Nachtwächter-und · · · Wassermeister Gerd Diebold

Samstag, 16. Sept. ab 19 Uhr Spitalhof

Auftaktveranstaltung "Sisters'n Groove:-: One World Music": Eine · · · Veranstaltung im Rahmen von "Das Beste gegen Einfalt" - Vielfalt in Weil der Stadt

20 - 23 Uhr Konzert Sisters'n Groove

Sonntag, 17. Sept., 14 Uhr Treffpunkt Rathausarkaden

Stadtführung. Hier wird Geschichte

Donnerstag, 21. Sept., 18.30 Uhr Wendelinskapelle

Buchpräsentation "Vielfältig! Ver-... schieden! Vereint!"

Samstag, 23. Sept., 20 Uhr Aula beim Bildungszentrum Bärentheater

Samstag, 23. Sept., 14 - 18 Uhr Sonntag, 24. Sept., 10 - 18 Uhr Klösterle

Bonsai-Ausstellung des Bonsai-Arbeitskreises Weil der Stadt

Samstag, 23. September, 20 Uhr St. Augustinus-Saal

"Souled Out" spielt Welthits mit viel Soul, Blues und Rock

Sonntag, 24. September, 9.00 Uhr Treffp. Schützenhaus Merklingen

Nistkastenkontrolle "Berg". Veranstaltung auch für Kinder geeignet

Sonntag, 24. September, 11-17 Uhr Festhalle Merklingen

Herbstfest der Gartenfreunde Merklingen

Fr., 29. und Sa., 30. Sept., 20 Uhr Aula beim Bildungszentrum Bärentheater

Sonntag, 1. Oktober, 14 Uhr Treffpunkt Rathausarkaden

"Hier wird Geschichte lebendig aus Kindersicht! "Familien-Stadtführung

Dienstag, 3. Oktober, 11 – 18 Uhr Qamar Moschee Eisenbahnstraße Tag der offenen Moschee – Wir alle

sind Deutschland

Mittwoch, 4. Oktober, ab 15 Uhr Mehrgenerationenfarm

"Landart auf der Farm"

Freitag, 6. Oktober, 20 Uhr Treffpunkt Rathausarkaden

Nachtwächter-Rundgang ••••••

Samstag, 7. Oktober, 9 – 12 Uhr Stadthalle Weil der Stadt

Kinderkleiderbörse des Förderkreises Krebskranke Kinder

•••••

Samstag, 7. Oktober, 10 – 14 Uhr Remigiushaus Merklingen

Repair Café Weil der Stadt

Samstag, 7. Oktober, 19 Uhr Klösterle

Barockkonzert mit dem Ensemble Primavera

Sonntag, 8. Oktober, 9 Uhr Treffpunkt Bauhof Merklingen

Nistkastenkontrolle "Hohenstein und Lehmgrube"

Sonntag, 8. Oktober, 11 Uhr Treffpunkt Dorfplatz Hausen

Schaumosten und Rundgang (beginnt um 12 Uhr) durch Hausen



The Power to Surprise

Mehr Platz im Innenraum, mehr Platz im Kofferraum, mehr Stil und mehr Komfort: Der neue Kia Picanto steht für alles, was in der Stadt mehr Fahrspaß macht. Freuen Sie sich auf die vielen Highlights des neuen Kia Picanto:

Navigation, Rückfahrkamera, Notbremsassistent, Knieairbag, Klimaautomatik, Sitzheizung, Lenkradheizung, getönte Scheiben, PDC hi., bluetooth, u.v.m.

Kia Picanto 1.2 GT LINE, 62 kW (84 PS)¹, Navigations+Technologie-Paket, ADA				
Kaufpreis	€ 16.450,00	Laufzeit in Monaten/ Anzahl der Raten	48	
Nettodarlehensbetrag	€ 12.886,00			
Anzahlung	€ 3.564,00	48 mtl. Raten à	€ 99,00	
Gebundener Sollzinssatz p. a.	0,77 %	Effektiver Jahreszins	0,77 %	
Schlussrate	€ 8.462,86	Gesamtbetrag	€ 13.215,34	

Kraftstoffverbrauch in I/100 km: innerorts 5,8; außerorts 3,7; kombiniert 4,5. CO_2 -Emission: kombiniert 104 g/km. Effizienzklasse: C. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (§ 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung) ermittelt.

Autohaus_____Putzlacher

Hutwiesenstr. 19 \cdot 71106 Magstadt \cdot Tel. 07159 42325 www.autohaus-putzlacher.de

Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie
Ein repräsentatives und unverbindliches Finanzierungsangebot der KIA Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Das Angebot ist auf Basis der UVP der
Kia Motors Deutschland GmbH erstellt. Den verbindlichen Endpreis – einschließlich anfallender Nebenkosten – erfahren Sie bei uns. Vertragsabschluss nur bei hin- reichender Bonitär des Kunden. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstat-Abotors Deutschland GmbH erstellt. Den verbindlichen Endschließlich anfallender Nebenkosten – erfahren Sie bei uns. Vertragsabschluss nur bei hin- reichender Bonität des Kunden. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstatgspakete und Sonderzubehör enthalten, die im Finanzierungsangebot nicht berücksichtigt sind. Vorstehende Jahres- zins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund verbranden konträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Angebot gültig bis 30.09.2017 und solange der Vorrat reicht. Gilt nicht für ATIRACT-Modelle.

HABEN SIE EINEN VERANSTALTUNGS-TIPP FUR UNS?

Senden Sie Ihren Termin an Freizeit-Tipp@LEOAKTIV.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 79 ist der 9. Oktober 2017.

Sonntag, 8. Oktober, ab 11.30 Uhr Sängerheim Merklingen

Sichelhengetse -- der Merklinger.... Herbst

Samstag, 14. Oktober, 20 Uhr Aula.beim.Bildungszentrum.....

Die Manufaktur zeigt Schauspiel mit Musik - Theater Sturmvogel: Casablanca – ein Kultfilm

Sonntag, 15. Oktober, 11 - 17 Uhr.... Festhalle Schafhausen

Wein- und Schlachtfest des Harmonika-Clubs

Montag, 16. Oktober, 8 – 14 Uhr Marktolatz

Krämermarkt in Weil der Stadt

Freitag, 20. Oktober, 19.30 Uhr Aula der Grund- und Hauptschule Merklingen

Herbstvortrag: "Insektensterben statt Bienentanz" mit dem Entomologen und Naturführer Peter Schüle

Freitag, 20. Oktober, 20 Uhr Treffpunkt Rathausarkaden Nachtwächter-Rundgang

Sonntag, 22. Oktober, 9.00 Uhr Treffpunkt Festhalle Merklingen Nistkastenkontrolle "Horn"

RUTESHEIM

Samstag, 16. September Eisengriffhütte

Sommerfest der Funkamateure

Samstag, 16. September, 18 Uhr Vereinsgelände Bürgerverein

Lichterfest Bürgerverein Leonberg-Silberberg

Freitag, 23. Sept., 18 - 24 Uhr Geschäfte und Gaststätten

Lange Einkaufsnacht

Samstag, 23. September Schulhof Gymnasium Rutesheim

Flohmarkt mit Bewirtung

Samstag, 23. September, 19 Uhr St. Raphaelskirche

Konzert zum Patrozinium

Sa., 30. Sept. und So.,1. Oktober Henri-Arnaud-Platz Perouse

Wein- und Krautfest

Donnerstag, 5. Oktober, 20 Uhr Bürgersaal

Theater "Tangere" mit Karl Valentin

Mo., 9, bis 18, Oktober Feuerwehrsaal

Kinderkleidermarkt Herbst-Winter ••••••

Samstag, 14. Oktober: 14-18 Uhr · · · · Hort und Schulhaus Hindenburgstr.

Tag der offenen Tür

Senntag, 15. Oktober Musikerheim

Herbstfest

Sonntag, 15. Oktober Vereinsheim

Lokalschau der Kleintierzüchter

Sa., 21, und So., 22, Oktober Sa. 11-18 Uhr, So. 11-17.30 Uhr

Herbstmarkt Förderkreis der Theodor Heuss Grund- und Werkrealschule

WEISSACH

Samstag, 9. September Cleanpark Fünfer Flacht

Car Wash Day durch "Helfen mit Herz e.V."

Samstag, 16. September Marktplatz Weissach

Flohmarkt

Dienstag, 3. Oktober, 9-18 Uhr "Im Fahrnet" bei Fa. Porsche

Seifenkistenrennen

Samstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr Festhalle Flacht

Würzbacher Bauerntheater zu Gast in Flacht

Samstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr Strudelbachhalle Weissach

Konzert der StrudelbachChöre Weissach und Flacht: "Klangfarben des Lebens", Chor "SingArt Concordia" meets Chor "Freeline" aus Hamburg. Bewirtung durch "Helfen mit Herz" Weissach

Freitag, 13. Oktober, 20 Uhr Herrenhaus Weissach

"Theater mit Hand und Fuß"

Samstag, 14. Oktober, 10-17 Uhr Strudelbachgarten (Sandweg 20) Flachter Obsttag

Sa., 14. u. So., 15. Okt., 11-17 Uhr Strudelbachhalle

"Artifex" Kunstverein der neuen Art

Samstag, 21. Oktober, 9-16 Uhr Alte Strickfabrik

Regionalmarkt Heckengäu

Sa., 21. Oktober ab 15 Uhr und Sonntag, 22. Oktober ab 9.30 Uhr Vereinsheim Jahnstraße 6

Lokelschau der Kleintierzüchter

HEIMSHEIM

Samstag, 30. September, 19 Uhr **Schlosssaal Rathaus**

Heimsheimer Schlosskonzert

Samstag, 7. Oktober, 10-12 Uhr Cafeteria in der Zehntscheune

Basteln zur. Herbstzeit. für Kinder. . . .

Freitag, 13. Oktober, 15 Uhr Zehntscheune Raum 1

Kaspertheater für Kinder ab 3 Jahren.mit.und.ohne.Elternteil......

Samstag, 14. Oktober Kasten

OGV.Herbstfest.....

Montag, 16. Oktober, 15 Uhr Zehntscheune Raum 1

Kaspertheater für Kinder ab 3 Jahren mit und ohne Elternteil

Dienstag, 17. Oktober, 15-17 Uhr Cafeteria in der Zehntscheune

Filzwerkstatt im Herbst

Freitag, 20. Oktober, 19.30 Uhr Vortragssaal der Zehntscheune

Faires Kino: "Landraub"

Dienstag, 24. Oktober, 15-18. Uhr

Tag der Bibliotheken & Bücherflohmarkt. Bücherflohmarkt bis 8. November

Ab Di., 24. Oktober bis Fr. 10. Nov. zu den Öffnungszeiten der Bücherei...

Ausstellung "Astrid Lindgren"

Samstag, 28. Oktober, 20 Uhr Schlosssaal

Konzert

MÖNSHEIM

Samstag, 9. September Marktplatz

Flohmarkt

Mittwoch, 13. September, 17 Uhr Treffpunkt an der Alten Kelter

Kräuterspaziergang

Mittwoch, 20. Sept., 9 - 17 Uhr

Kinder- und Jugendkleiderbörse

Samstag, 23. September, 20 Uhr Alte Kelter

Konzert "For Two"

Sonntag, 8. Oktober, 11 Uhr Alte Kelter

"Die beste Zeit im Jahr ist mein" musikalisch-literarische Matinée

Sa: 21: und So:; 22: Oktober · · · · · · · Alte Kelter

Kunsthandwerkermarkt

WIMSHEIM

Fr., 8. bis So., 10. September Sportfest TSV Wimsheim

Samstag, 23. September Hagenschießhalle Kleiderhasar

HEMMINGEN

Samstag, 9. September

Leiterwagenrennen

Freitag, 22. September Gemeinschaftshalle.....

Kinder-Kleider-Basar

Sonntag, 1. Oktober Etterhof

Kartoffelfest des OGV······

Samstag, 7. Oktober Eulenberg (NABU Streuwiese)

Apfelsaftaktion

Samstag, 14. Oktober, 10 - 12 Uhr Für Schwangere mit Mutterpass ab 9.30 Uhr

Alte Schöckinger Straße 9 Zwillingsbasar. Einkauf auch für Einlingseltern und Jedermann. Kuchenverkauf und Aktionen für Kinder

••••• Sonntag, 29. Oktober, 14-17 Uhr Etterhof Eisgasse 7

"Luther und Wein" – Lesung zum Thema mit anschl. Probe der Lieblingsweine von Martin Luther und weiteren Weinen historischer Reb-

NÄCHSTE AUSGABE

LEO*AKTIV*

erscheint am 28. Oktober 2017!

Weitere Veranstaltungstipps und Ausflugsziele in der Region auf www.LEOAKTIV.de

LEO*AKTIV* übernimmt keine Gewähr für die Vollständigund Richtigkeit der Angaben.







perfektes handwerk

Malermeisterin

individuelle beratung kreative leistung innen- und außenrenovierung

Truchsessenstraße 21
71229 Leonberg (Höfingen)
Telefon 07152 332560
Telefax 07152 332564
Mobil 0170 3804832
info@koch-hoefingen.de
www.koch-hoefingen.de









14.+15. OKT. '17 ARTIFEX LÄDT ZUR 6. **KUNSTAUSSTELLUNG NACH WEISSACH**

Der ARTIFEX Kunstverein Weissach zeigt am Sa., 14. und So., 15. Oktober jweils von 11 - 17 Uhr in der Strudelbachhalle in Weissach auf fast 600 Quadratmetern die Kreativität von 38 ausstellenden Mitgliedern und 13 eingeladenen Gastkünstlern.

Zur musikalisch umrahmten Eröffnung werden Landrat Roland Bernhard und Bürgermeister Daniel Töpfer erwartet. Die Exponate der Verkaufsausstellung zeigen in großer Vielfalt die unterschiedlichen Kunstrichtungen von einer neu entdeckten Sachlichkeit, expressionistischen Darstellungen bis hin zu starken surrealistischen Ausdrucksformen. Am Sonntagnachmittag können Besucher ab 12.30 Uhr zusätzlich zur optischen noch musikalische Kunst bei Jazzmusik erleben. Hendrik Krusch



Forum am Schlosspark Ludwigsburg

Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen



STARKE MUSKELN. FÜR ALLES, WAS IHR KÖRPER LEISTEN WILL.

Vereinbaren Sie einfach bis 15.09.2017 Ihren Termin unter **Telefon (0711) 253 590 50**.

Stuttgart-Feuerbach | Konzept Krafttraining GmbH Stuttgarter Str. 23 | 3x in Stuttgart | **kieser-training.de**





Offenfahren – macht jede Fahrt zur Erlebnisreise.

Das neue E-Klasse Cabriolet – ein unvergleichlicher Cabrioletkomfort zu jeder Jahreszeit.

Sinnliches Design, großzügiger Langstreckenkomfort und modernste Technik machen offenes Reisen begehrenswerter denn je. Das elektrische Windschottsystem AIRCAP* und die Kopfraumheizung AIRSCARF* garantieren offenen Fahrgenuss und höchsten Komfort für alle Passagiere.

*Optional erhältlich.

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.

